

In dieser Ausgabe: • Aktuelles aus dem Gundeli-Bruderholz: S. 2-4, 8+19 • Aufruf! Helfen Sie mit: S. 5 • QuKo-Gundeli: S. 6 • Geschenk-Ideen: S. 1, 3, 10+11 • Gesundheit, Fitness, Schönheits: S. 12-14+29 • Frohe Festtage: S. 15-18+31 • Agenda/Veranst.: S. 4+5, 20-26+32 • Kirche: S. 26 • Sport: 30

Gundeldinger Zeitung

Die älteste Zeitung von Basel

Seit 1930 die Lokalzeitung von Basel-Süd selbstständig, neutral und erfolgreich!

Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – Fax 061 271 99 67 – gz@gundeldingen.ch

www.gundeldingen.ch

32 Seiten • 18'900 Exemplare • 86. Jahrgang • Nr. 17/17 • 16. Dezember 2015

Plattner AG
 Ihr FIAT Familiengaragenbetrieb im Gundeli seit 1955
 Winkelriedplatz 8, 4053 Basel, Tel. 061 361 90 90
www.garage-plattner.ch
 Verkauf und Unterhalt von FIAT-Personenwagen und Nutzfahrzeugen seit 1955
 Verkauf und Unterhalt von FIAT-Erdgas-Fahrzeugen
 Restauration und Unterhalt von Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen




Gourmet-platten
 Für entspannte Gastgeber.
 Infos siehe Seite 9
coop
 Für mich und dich.



PIGUET
 UHREN - BIJOUTERIE
 am Tellplatz, Güterstrasse 207
 4053 Basel, Tel. 061 361 69 36

Restaurant
 Bundesbahn

 Hochstrasse 59 – 4053 Basel,
 Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehni.ch
 Für kleine und grosse Gruppen.
 Jetzt für Jahresfeier reservieren.

Tellplatz Optik
 Brillen und Kontaktlinsen
 „Es ist nicht wichtig, was du betrachtest, sondern was du siehst.“
 Katrin Pockrandt
 Bruderholzstrasse 42
 4053 Basel • 061 361 22 08
www.tellplatzoptik.ch



Frohe Festtage...

Einer der wenigen Lichtblicke in der Einkaufsmeile «Boulevard» Güterstrasse: der nostalgische, schöne IGG-Stern auf dem Tellplatz und in der Fortsetzung das weihnachtlich eingehüllte Möbel Rösch-Haus. Einen Tannenbaum der Basler Weihnacht leuchtet an der Ecke Güterstrasse/Thiersteinerallee, das wunderschöne BSK-Haus in der Thiersteinerallee, das Restaurant Bundesbähnli und einige private Weihnachtsbeleuchtungen hellen das eher düstere Gundeli auf! Vielen Dank. – Den Meret Oppenheim-Platz-Tannebaum bringen «WIR» hoffentlich noch zum Erleuchten: siehe Seite 5. Das «nur» sowenige etwas für ihr Weihnachts-Geschäft machen, begreifen wir nicht... – Frohe Festtage... Foto: Bianca Ott

FAHRSCHULE
 R. Dürrenberger

 061 361 20 50
 Theorie-Center
 Dornacherstrasse 74

Mir Dange unserer Kundschaft!
 s'Team vom
Lüthi BEGG
 Solothurnerstrasse 31
 Tel. 061 361 85 35
 wünscht allne schöni Feschtdääg und e guete Rutsch ins neue Johr.
 Vom Do, 24.12.15, 12.30 Uhr bis So, 03.01.16 hän mir zue.

Dacia: preiswert wie noch nie.

 Einen neuen Dacia gibt es bereits ab Fr. 7 900.- und jetzt auch mit 0% Leasing, ohne Anzahlung.
3 JAHRE GARANTIE ...100 000 km
 Dacia. Die cleverste Wahl der Schweiz.
 * Details unter www.dacia.ch
 Jetzt bei dr **GARAGE KEIGEL** an dr Hochstrass im Gundeli. Tel. 061 565 11 11 www.GARAGE-KEIGEL.ch

www.sdo.ch!

Brillen · Kontaktlinsen · Sportbrillen · Kinderbrillen · Sehtest
 ... im Gundeli.

AEBISCHER
 Güterstrasse 247 · 4053 Basel
 Tel. 061 331 26 86
www.aebischeroptik.ch



Der schmucklose Weihnachtsbaum beim Meret Oppenheim-Platz

«Bitte dekoriert mich – die Stadt hat kein Geld mehr»



Der wunderschön leuchtende «Basler Tannenbaum» in Frankfurt. Er soll für den Basler Innerstadt-Weihnachtsmarkt werben... Foto: Christoph Boeckeler, Frankfurt



... und so werden die «Weihnachtsmärktler» empfangen in Basel: Der triste Tannenbaum beim Meret Oppenheim-Platz im Gundeli. Foto: GZ

In trister Umgebung von Abfallsäcken, Bauschutt und Arbeitsgeräten fristet unser Gundeli-Weihnachtsbaum derzeit sein schäbiges Dasein. Einige empörte Quartierbewohner haben ein paar Weihnachtskugeln und Glimmerzeug drangehängt (siehe Foto Seite 5) – von feierlicher Beleuchtung und Ausschmückung keine Spur.

Vor allem nach dem Einsetzen der Dämmerung ein Anblick wie aus einem Elendsviertel. Jemand hat gut sichtbar ein Schild an den Baum gehängt mit der Aufschrift: «Bitte dekoriert mich – die Stadt hat kein Geld mehr» - siehe Foto auf Seite 3.

Dieser Armeleute-Baum ist in unserem Quartier das Tagesgespräch. Die GZ hat sich um Aufklärung bemüht. Ursprung der traurigen Geschichte ist die aktuelle Bauplatzsituation, aber auch eine zu späte oder gar nicht erfolgte

Kommunikation zwischen privaten Instanzen, Behörden und den SBB. Wie jedes Jahr hat der Verein Basler Weihnacht (Präsident Gewerbedirektor Gabriel Barell), auch an anderen Orten im Stadtgebiet (u.a. bei der Heiliggeistkirche), das Aufstellen der Weihnachtsbäume finanziert und damit ermöglicht. Für das Aufstellen ist die Bürgergemeinde Basel-Stadt resp. der Revierförster zuständig. Das Ausschmücken obliegt den Quartierorganisationen, weil dies der Gewerbeverband (Verein Basler Weihnacht) nicht auch noch finanzieren kann. Rechtzeitig vor der Anlieferung des Weihnachtsbaumes an der Güterstrasse wurde die IG Gundeldingen (IGG) informiert, die aus was auch immer für Gründen weder reagiert, noch den Verein Basler Weihnacht auf die bevorstehende Bausituation aufmerksam gemacht hat. Es war die Quartierkoordination Gundeldingen (QKG), die sich in zu

später Kenntnis der Sachlage mit den SBB in Verbindung setzte, um einen Teil der vom provisorischen Veloparking belegten Fläche vorübergehend frei machen zu lassen. Dann hätte zum Anbringen des Weihnachtsschmuckes ein grosser Kranfahrzeug der BVB stationiert werden können. Diese Intervention erfolgte aber zu spät, weil die Vorlaufzeit für die Eisenbahner aus technischen Gründen zu kurz gewesen wäre. Handelt es sich doch beim Velostandplatz um einen Bezahlbereich mit Verschlussanlagen, welcher nicht auf die Schnelle kurzfristig freigemacht werden kann. Fazit der traurigen Geschichte: Persönliche Unzulänglichkeiten, das passive Verhalten der IGG und fehlende Hinweise auf die Bautätigkeiten auf dem SBB-Areal Süd haben in fataler Gesamtheit zur jetzigen beschämenden Situation geführt. Allerdings gibt es bezüglich des Meret Oppenheim-Platzes und seines Umfeldes

noch anderes anzumerken, das den Ärger über diese Quartierzone noch erheblich verstärkt.

Orientierungslos und verwirrend

«Die Meret Oppenheim-Strasse ist für Fussgänger orientierungslos» entsetzte sich kürzlich Christoph Wamister, der Obmann des Heimatschutzes, in Peter Knechtli's «Online Reports» nach dem Verlegen der Meret Oppenheim-Strasse. Die neue Situation auf und neben dem Bauplatz sei für Fussgänger mit erheblichen Nachteilen verbunden, weil der Platz vom Teilbereich unterhalb der Passerelle zu Fuss nicht mehr erreichbar sei. Es fehle aber auch an einer Signalisierung, beanstandete Basels höchster Heimatschützer. Das Trottoir sei nicht mehr durchgängig, die Fussgänger müssten sich orientierungslos ihren Weg suchen. Zudem sei der Busbahnhof bereits



E. Wirz & Co. AG
 Haustechnik, Spenglerei
 Sanitär, Heizung u. Solar
 Liesbergerstrasse 15
 4053 Basel
 Tel. 061 331 60 80
 www.wirz-spenglerei.ch

Bestellen Sie jetzt unsere traditionell hergestellten
Vacherin und Glace Bomben
 für Ihr Weihnachtsfest

Dornacherstrasse 67 • Zürcherstrasse 73

Jetzer
 Feinbäckerei • Konditorei



AMBIANCE
 www.ambianceblumen.ch
 B L U M E N

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Jeker und Nadine Wüst
 Güterstr. 248, Tel. 061 331 77 81, info@ambianceblumen.ch



Velos Scooters Motos
 www.2radbasilisk.ch
 2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono
 Margarethenstr. 59
 Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59
 Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.

FELT aprilia HONDA KYMCO Malaguti MERIDA



Von Passanten oder Quartierbewohnern aufgehängt...

Foto: GZ

das dritte Mal verlegt worden. Die SBB lassen ebenfalls in diesem Teilbereich ihre Macht spüren und verhalten sich auch abweisend gegenüber der ihnen wohl sehr lästigen Konkurrenz der Fernbusse. An deren neuem Standplatz ist es nachts sehr düster und es gibt weder Sitzbänke noch ein Regendach für wartende Buspassagiere. Wann wohl werden die SBB uns irgendeines Tages mit der überraschenden Nachricht beglücken, dass die provisorisch verlegte Meret Oppenheim-Strasse wegen Gleiserweiterung (vier Gleise für den TGV sind geplant) nicht mehr durchgehend befahrbar sein wird?

«Powerabteilung»

Man muss sich auch fragen, warum in den umtriebigen Aktivitäten eines Stadtmarketings, der «Powerabteilung» des von Guy Morin geleiteten Präsidialdepartementes, nur der Innerstadtbereich

**Fr. 1000.-
 zahlen wir
 für Ihre alte
 Garnitur
 beim Kauf
 einer neuen
 Polstergruppe.**

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

dr. Möbellade von Basel

TRACHTNER
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
 Spalenring 138, 4055 Basel
 Telefon 061 305 95 85
 Telefax 061 305 95 89
 www.trachtner.ch
 Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus



Die Trottoirführung wird an der neu verlegten Meret Oppenheim-Strasse ohne jegliche Vorsegnalung abrupt beendet. Das führt zu gefährlichen Situationen für die vielen Fussgänger, die sich orientierungslos auf dem Velostreifen Richtung Bahnhofzugang respektive dem «Busbahnhof» zu bewegen.

Foto: GZ

massiv gefördert wird. Sei es mit Gratisparkplätzen oder überaus grosszügigen finanziellen Zuwendungen an die Organisation «Pro Innerstadt». Beispiel «White Dinner». Und das Gundeli? Die IGG bemüht sich gerechter halber u.a. um eine Vergünstigung der Allmendgebühren, aber das dauert sicher lange, zu lange, bis «wir» einen Bescheid erhalten. Generell ist nicht erkennbar, dass unsere Behörden und die Regierung sich gegenüber der dominanten Grundbesitzerin

SBB im Sinne einer vernünftigen Weiterentwicklung unseres Quartiers im fordernden und fördernden Sinne bemerkbar machen. Dazu passt auch die ständige Herumflickerei an der grosskotzig zum Boulevard erklärten Güterstrasse. Da fehlt sogar das wenige Geld, um mit ein paar Blumentrögen die triste Gesamtansicht wenigstens optisch etwas aufzuwerten. Viel lieber wird eine fünfstellige Summe verpulvert, um in Frankfurt den Veranstaltern des

dortigen Weihnachtsmarktes eine Fichte in Rekordhöhe zu spendieren. Mit null Werbeeffekt für Basel in einer mit Weihnachtsmärkten übersättigten BRD. Die Gundeldinger-Bruderhölzler müssen sich mittlerweile ernsthaft fragen, wie lange sie sich die schon Jahrzehnte andauernde schäbige Haltung gegenüber unserem Quartier noch gefallen lassen müssen. Glanz und Gloria in Frankfurt – nichts als Tristesse auf, neben und entlang des SBB-Areals Süd. Unsere Bilder auf Seite 2, zweier verschiedener Weihnachtsbäume sprechen symbolhaft für sich.

Spontanaktion

Damit doch noch etwas Licht und etwas Farbe in die dunkle und triste «Boulevard Güterstrasse» (die ansässigen Geschäfte machen diesbezüglich viel zu wenig für ihr Weihnachtsgeschäft) sowie beim Meret Oppenheim-Platz kommt, haben die Quartierkoordination Gundeldingen, Gabriela Frank und wir – der Verlag der Gundeldinger Zeitung – entschlossen, eine Spontanaktion durchzuführen! Siehe Seite 5. Wir hoffen Sie machen mit. In diesem Sinne wünschen wir Frohe Weihnachten!

Die Redaktion
der Gundeldinger Zeitung



Der erste Eindruck der «Weihnachts-Touristen» in unserer Stadt: die Ghettozustände bei der SBB-Brache Meret Oppenheim-Platz...

Foto: GZ



**Unter dem Motto
«Wir spannen zusammen!»
lädt der NQV mit dem
K5 Basler Kurszentrum für
Menschen aus fünf
Kontinenten gemeinsam
Mitglieder und
Interessierte zum**

Neujahrs-Apéro

**auf dem Tellplatz
(bei jeder Witterung) am
Samstag, 9. Januar 2016,
10.30 Uhr bis 12 Uhr**

**ein. Stossen Sie mit uns an
auf ein glückliches neues Jahr!**



NEUTRALER QUARTIERVEREIN GUNDELDINGEN

www.nqv-gundeldingen.ch

Ihr Quartierverein seit 1875



Basler Kurszentrum
für Menschen aus
Kontinenten

Gundeldingerstrasse 161
CH-4053 Basel

Gundelidütsch / Baseldütsch vom Gluggsi



S Wienachtskonzärt

Mir sinn vier Kinder gsi und hänn e Babbe gha, wo klaari Vorstellige vom Erziehungsmodell gha het: Jedes macht e Leer, jeeedes spielt en Inschtrumänt, und wenn glooge wird, git s Schnitte. S Gäld für düüri Inschtrumänt isch nadürlig nit vorhande gsi, will der Babbe Handwärger gsi isch und d Mamme deheim am Härd und am Staubsuuger gstanden isch. My Brueder het e Piccolo bikoo, die elteri Schweschter het d Handorgele vo der Mamme dörfe bearbeite, die jüngerer Schweschter het e Bloggflöte gha und ych ha d Gyyge vonere Dante gerbt. E Gyyge isch jo nit grad en einfach und au nit im Solo e Superinschtumänt, wenn me nit

der Yehudi Menuhin isch. Won ych emool giebt ha, het s emool e veritable Aagriff gää vo Schweschter sytte, will si das Gekratze nit het welle wytter uushalte; si het mit Bötsch uff der Gyyger gschosse..

Numme wäärend der Wienachtszyt isch es früdliger zuegange; do hänn mer miesse harmoniere, will der Babbe das het welle. Schliesslig het är alli Graft und Energy in uns inveschtirt und au e bitz Gäld in unser schmal Büdschee für Muusigstunde. Sy Uffdrag isch klar gsi: Statt ere Wienachtsgschicht, wo historisch nit belegt isch, het er derfür e Wienachtskonzärt welle. Für unser Schrammelheini-Quartett het das

gheisse: Iebe, iebe, iebe! Ych weiss nit, wievyl Mool sich alli die sympathische und begobte Komponische im Grabummedrüllt hänn, wo mir alli in d Taschte griffe hänn. Kurios isch es gsi, dass mir zdrutz alle Disharmonie in unseren Oore doch no guet döönt hänn..

Der Heilig Oobe isch allewyl speziell gsi: Stubedüre zue, und mir in eim vo de Kinderzimmer doch e bitz mit roote Bagge am letschte muusikalische Schliff. D' Düre isch uffgange, s Glöggli het fyyn glütte und der wunderschön gschmügg Wienachtsbaum het die richtigi Stimmig brocht: Lampefiebers oder besser gseit Kerzefiebers. Mit unsere Nooteständer und em gan-

ze Inschtrumäntebagaasch hänn mer nadürlig d Stube usgfüllt. Der Babbe isch zfriide in sym Sässel gsässe, ooni e Wort z saage. Und denn hänn mer aagfange, als ob is der Herbert von Karajan dat dirigiere. Nie, und numme an der Wienacht, het s esoo guet döönt, dass em Babbe d Drääne aabegloffe sinn. Und uns au fascht, will der Babbe nie Drääne vergosse het. D Mamme het zfriide uff iiri Handorgele gluegt und spöter het s denn Zunge gää an ere wysse Soosse. Allerdings hänn mir nie richtig erfaare, ob der Babbe Drääne nit emänd wäge de huuseigene «Harmony-Killers» bikoo het...

Gluggsi

**Eine Spontanaktion
der
Gundeldinger
Zeitung
und der**



**Samstag,
19. Dezember 2015,
16 bis 18 Uhr**

Helfen Sie mit und bringen Sie bitte grosse Weihnachtskugeln, Glitzer-Girlanden, mit Geschenkpapier eingepackte Kartonschachteln... oder was Sie noch schön finden würden an «Ihrem» Weihnachtsbaum...

Aufruf – helfen Sie mit

Wir schmücken «unseren» dunklen Tannenbaum beim Bahnhof – Meret Oppenheim-Platz!



Wir danken:

- dem Verein Basler Weihnacht, Gewerbeverband Basel für das Finanzieren des alljährlichen Tannenbaumes beim Bahnhof und bei der Kreuzung Heiligeist-Kirche,
- dem Revierförster Herrn Kleiber, der Bürgergemeinde Basel, für das alljährliche Aufstellen dieser Tannenbäume,
- Patrick Wirz E. Wirz & Co. AG, Haustechnik, Sanitär, Heizung und Spenglerei, er kommt am Samstag mit einem kleinen Kranwagen und weiteren Leitern zum Aufhängen Ihrer Kugeln, Girlanden etc.,
- Soup&Chill für das servieren von Tee und Weihnachtsgutzli,
- der Heilsarmee Gundeli (die sind eh am gleichen Tag mit einem Stand vis-à-vis) und deren Kindern, die uns Weihnachtslieder zur Auflockerung singen.
- Und wenn wir Glück haben, klappt es auch noch mit einem Stromanschluss für eine Leucht-Girlande.



Fotos: GZ



Foto: fotolia/GoodAura

Quartierkoordination Gundeldingen



Güterstrasse 213, Tel. 061 331 08 83, info@gundeli-koordination.ch, www.gundeli-koordination.ch

Öffnungszeiten: Montag 10h–12h, Dienstag 14h–16h, Mittwoch 16h–18h, Donnerstag geschlossen, Freitag 14h–16h, Samstag 10h–12h (1x monatlich)

Herzlich Willkommen auf «UnserGUNDELDING»!

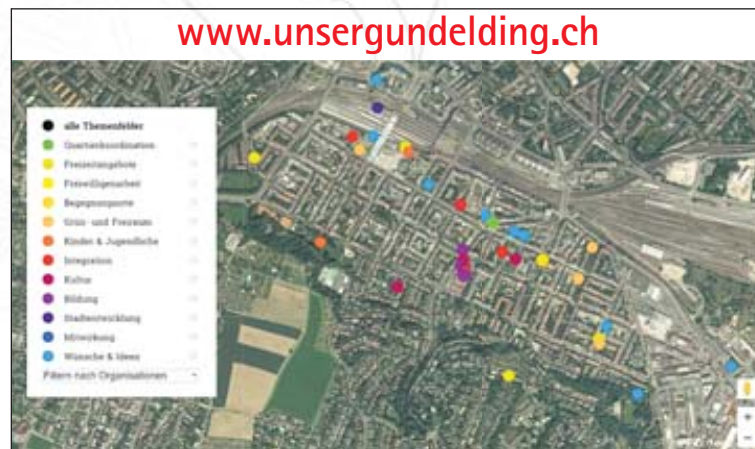
Die Quartierkoordination Gundeldingen hat von der Kantons- und Stadtentwicklung die interaktive Informations- und Netzwerksplattform unserGUNDELDING übernommen. Mit unserGUNDELDING verknüpft die Quartierkoordination Gundeldingen Menschen und Engagements im Lebensraum Gundeldingen.

«UnserGUNDELDING» zeigt:

- welche Freizeit- und Erholungsangebote es im Quartier gibt,
- wer sich im Lebensraum Gundeldingen engagiert,
- wer welche Projekte und Ideen plant oder umsetzt,
- wo Sie sich engagieren können.

Erfahren Sie, wie viele spannende Angebote es im Gundeli gibt. Vielleicht finden Sie ein Projekt, welches Sie unterstützen möchten. Vielleicht sind Sie aber auch bereits an einem Projekt beteiligt, welches Sie gerne auf unserGUNDELDING teilen würden. UnserGUNDELDING wurde 2012 von der Kantons- und Stadtentwicklung des Präsidialdepartements im Rahmen der Schwerpunktmassnahme «Stadtentwicklung Gundeli Plus» mit dem Ziel realisiert. Nun wurde die Plattform überarbeitet und der Quartierkoordination Gundeldingen übergeben. Haben Sie Fragen zu unserGUNDELDING oder zur Erfassung? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

(Text/Bild: Quartierkoordination Gundeldingen)



Nutzen Sie die interaktive Gundeldingen-Karte auf unserGundelding.ch!

Mobile Jugendarbeit im Gundeli

Der Verein der Mobilen Jugendarbeit Basel und Riehen ist bereits seit 15 Jahren in den Quartieren unterwegs und sucht Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren in ihren Lebensräumen auf – auch im Gundeli.

Ramona Bär, die für das Gundeli zuständige Jugendarbeiterin, ist viel unterwegs: Sie leistet aufsuchende Jugendarbeit, im Rahmen derer sie Kontakt zu den Jugendlichen sucht und pflegt, welche sich im öffentlichen Raum aufhalten. Sie bietet niederschwellige Beratungen an und arbeitet gezielt sowohl mit Einzelpersonen als auch mit Cliquen. Diese Arbeit versteht Ramona Bär als präventive Arbeit: «Besser, als Feuer zu löschen, ist sie von vornherein zu vermeiden», erklärt sie und bezieht sich damit auf Konflikte, die zwischen den sich auf öffentlichen Plätzen aufhaltenden Jugendlichen und Erwachsenen oder dem Gemeinwesen entstehen könnten. Ihre Arbeit umfasst



Ramona Bär
(in türkiser Jacke)
mit Jugendlichen
beim Hallen-
fussball in der
Thiersteinerhalle

daher auch die Organisation und Durchführung verschiedener Anlässe, welche den Jugendlichen sinnvolle Beschäftigungen und soziale Teilhabe ermöglichen sollen. Im Gundeli sind dies zum Beispiel das «bunkickgut»-

Fussballturnier im «Margi» und das regelmässige «Tschutte» in der Thiersteinerhalle. Ramona Bär setzte sich als Vertreterin der Mobilen Jugendarbeit in der Trägerschaft Quartierkoordination, z.B. durch aktive Mitarbeit in der Begleitgruppe «Grün- und Freiräume Gundeli» und somit auch kontinuierlich für eine Quartierentwicklung ein, welche die Bedürfnisse von Jugendlichen berücksichtigt.

Wir bedauern sehr, dass sich Ramona Bär nach vier Jahren entschieden hat, ihre Arbeit bei der Mobilen Jugendarbeit Basel und Riehen zu beenden. Wir wünschen Ihr alles Gute und sind gespannt, ihre Nachfolgerin bald kennenzulernen!

(Text: Quartierkoordination Gundeldingen, Foto: Mobile Jugendarbeit Basel und Riehen)

Frisch renovierter grosser Saal im Zwinglihaus

In den letzten Monaten wurde der grosse Saal im Zwinglihaus renoviert. Das Erscheinungsbild des Saals wurde dabei wieder stärker an den ursprünglichen Bauhaus-Stil der 1930er Jahren angeglichen: Holzverkleidungen, Kokosmatten und der braune Wandanstrich aus den 1970er Jahren wurden entfernt. Die Wände wurden in einem speziellen Verfahren gestrichen und behandelt – nun tritt

die Struktur des Putzes deutlicher hervor und man kann erkennen, dass sich diese Wandstruktur in der Oberfläche des Glases der oberen Fensterscheiben wiederholt.

Ein besonderes Highlight ist die neue, über die gesamte Öffnung der Bühne installierte aufrollbare Leinwand. Das Zwinglihaus wurde in den 1930er Jahren so konzipiert und gebaut, dass im grossen Saal auch Filme gezeigt

werden können, die Öffnungen für die Projektoren sind noch sichtbar. Mit der Installation der neuen Leinwand ist ein wichtiger Schritt getan um in Zukunft an die Film-Tradition im Zwinglihaus – neben dem beliebten Stummfilmabend im November – weiter anknüpfen zu können. Lassen Sie sich überraschen....

(Text: Marina Matt, Leiterin Sozialdiakonie Zwinglihaus). Foto: zVg



Grosser Saal Zwinglihaus.

Terminkalender

19. Dezember 2015	Quartierpolizist Silvio Fumagalli	10 bis 12 Uhr	Quartierkoordination Gundeldingen
19. Dezember 2015	Offener Samstag	10 bis 12 Uhr	Quartierkoordination Gundeldingen

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



Bibliothek Gundeldingen, Güterstrasse 211, 4053 Basel, Telefon 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang.

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Andreas Peter, Präsident, Ingelsteinweg 19, 4053 Basel, Telefon 061 271 48 37, a-p@gmx.ch. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, Offener Treffpunkt: Mo–Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsgesellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holeestr. 37, 4054 Basel, Telefon 076 373 99 85, E-Mail: p.rudin@gmx.ch

Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen. Präsident: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73.

FDP Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Präsident: Erich Bucher, Oberer Batterieweg 7, 4059 Basel, Tel. 061 361 60 20.

Gesangchor Heiliggeist. Probe Mo, 20–22 Uhr im Saal des Rest. L'Esprit, Laufenstrasse 44, Präs. M. Schlumpf, Telefon 061 331 48 83

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost, Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31, elisabeth.ackermann@hotmail.com

IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz, CH-4053 Basel, Tel. 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igg-gundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, nadja.oberholzer@hotmail.ch, «Gundeli-Fescht 2016»: Sa+So, 2 Tage, 11.+12. Juni 2016. Der Austragungsort ist noch nicht festgelegt. www.gundeldingen.ch

PAUL SCHATZ STIFTUNG – Die Welt ist umstülperbar. Atelier für künstlerisches Denken und Handeln. Laboratorium/Ausstellung/Archiv. Jurastr. 50, 4053 Basel. www.paul-schatz.ch

Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, Gartenstr. 15, 4132 Muttenz, Tel. 061 467 68 12

Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz. Präsident: Tim Cuénod, Grellingerstr. 13, 4052 Basel, Tel. 079 283 57 74, Mitgliederbetreuung: Nicolas

Die Quartierkoordination Gundeldingen ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Geschäftsstellenleiterin: Gabriele Frank, Güterstrasse 213, 4053 Basel, Telefon/Telefax 061 331 08 83, info@gundeli-koordination.ch

17, 4053 Basel, Tel. 061 361 61 48, elfithoma@bluewin.ch

Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Reichensteinerstr. 14 u. Stiftungsmitglied von Spitex Basel. Stiftung f. Hilfe und Pflege zu Hause.

Turnverein Gundeldingen. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 061 701 49 22; Damenriege: Eva Huber, Telefon 061 331 91 87.

Verein Gelber Wolf: vermietet Raum für private Feste, Proben, Seminare, Veranstaltungen. Dalit Bloch & Daniel Buser, Tel. 061 554 60 54, Auf dem Wolf 30, gelberwolf.ch

Verein Querfeld: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; Forum für inter- und kulturelle Quartier-Anlässe. verein@querfeld-basel.ch www.querfeld-basel.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

Voicetale mixed choir: Singen im Gundeli, jeden Donnerstag 19.30 Uhr, «Spielfeld», Dornacherstrasse 192, Tel. 079 285 48 45, www.voicetale.ch

Quartiergesellschaft zum Mammot Gundeldingen-Bruderholz, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Tel. 061 331 08 73. www.zum-mammut.ch

Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel:

Preise:
Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.10. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 8% MwSt.

Gundeldinger Zeitung
Postfach, 4008 Basel,
Telefon 061 271 99 66
Fax 061 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 27. Januar 2016 ist am Do, 21. Januar 2016

Plattner AG Garage
Winkelriedplatz 8, 4053 Basel

Die Basler
Verkauf und Unterhalt von

Ihr Spezialist für



Vertretung seit 1955
Personenwagen und
Nutzfahrzeugen
Erdgasfahrzeuge

Restauration und Unterhalt
von Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen
Service- und Reparaturen aller Marken



Telefon 061 361 90 90

www.garage-plattner.ch



LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Telefon 061 312 12 31, p.vfalkenstein@gmx.net

Jugendzentrum PurplePark JuAr Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, gundeli@juarbasel.ch, Telefon 061 361 39 79, www.purplepark.ch

Müller, Schauenburgerstrasse 17, 4052 Basel, Tel. 079 388 86 27

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Alain Aschwanden, Bachofenstr. 33, Tel. 061 361 26 64, alain_aschwanden@hotmail.com. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittingerstr.

Impressum:

Verlag und Inseratenannahme:
Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2.

Redaktion: gz@gundeldingen.ch

Herausgeber, Chefredaktor und Inseratenteil: Thomas P. Weber.

Buchhaltung: Silva Weber.

Sekretariat: Michèle Ehinger.

Redaktionsbearbeitung: Sabine Dédé.

Freie redaktionelle Mitarbeiter: Willi Erzberger, Armin Faes, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Lukas Müller, Bianca Ott und weitere.

Fotografen: Benno Hunziker, Bianca Ott, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

Grund-Auflage: mind. 18'500 Expl. Erscheint 17 x im Jahr 2015 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd (100%ige Verteilung).

Verteilungsgebiet Normalausgaben: Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St.Alban sowie im vorderen Münchenstein.

Grossauflagen: mind. 30'000 Expl. zusätzliche Verteilung in der direkten Nachbarschaft! +10% Aufpreis.

Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-farbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 8% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1:

Fr. 6.–) + 8% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%.

Druckverfahren: Offset. Druckfertiges «PDF» per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache auf Datenträger (bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden!).

Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de

Druck: Mittelland Zeitungsdruck AG, AZ Print, Aarau, www.azprint.ch.

Abonnementspreis: Fr. 48.– + 2,5% MwSt. MwSt-Nr. 688744. Copyright für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung, Basel.

Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundeldingen.ch).

Transformation Dreispitz – Entwicklungsperspektiven der Christoph Merian Stiftung (CMS) für den Dreispitz Basel-Münchenstein.

Dreispitz als Gundeli-Ost-Erweiterung

Neue Perspektiven zum erschaffen frischer Möglichkeiten und nutzen vorhandener Potentiale...

Geplant ist, das Gundeliquartier auch «optisch» in den Dreispitz zu erweitern und zwar in zwei Gebieten, einerseits in der Nordspitze wo die Migros bereits die Planung aufgenommen hat und andererseits wo Dornacherstrasse, Reinacherstrasse und der Leimgrubenweg aufeinandertreffen. Denkbar wäre hier eine gemischte Nutzung zwischen stillem Gewerbe und Wohnen. Auch in Richtung Münchenstein Ruchfeld soll neuer Wohnraum geschaffen werden, da Industriebetriebe wie ARFA und Debrunner Acifer und verschiedene Logistikfirmen ihre Standorte in Richtung Peripherie und Autobahnanschluss auslagern werden. So kann dringend benötigter Platz für neuen Wohnraum entstehen.

Die CMS verfolgt bei der Entwicklung des Gebietes verschiedene Ziele

Da sich der Dreispitz seit geraumer Zeit in einem Strukturwandel befindet, gilt es Brachen zu vermeiden. Die Transformation soll mit der nötigen Umsicht von statten gehen aber gleichzeitig auch dynamisch und zeitnah erfolgen.

In Abschnitten planen unter Miteinbezug der betroffenen Parteien, immerhin sind über 100 Baurechtsnehmer auf dem Areal vertreten, ist durchaus sinnvoll, – es soll eine Transformation mittels Kooperation passieren und dies gelingt durch zeitlich und räumlich etappiertes Planen. Dies bringt Vorteile für alle betroffenen



Einige der Referenten (v.l.): Dr. Beat von Wartenburg (Direktor Christoph Merian Stiftung), Dr. Lukas Faesch (Präsident Christoph Merian Stiftung), Martin Weis (Leiter Immobilien Christoph Merian Stiftung), Giorgio Lüthi (Gemeindepräsident Münchenstein) und Dr. Martin Kolb (Leiter Amt für Raumplanung Kanton Basel-Landschaft).

Foto: Bianca Ott

Interessengruppen. Chancen sollen zeitgerecht und bedürfnisorientiert wahrgenommen werden.

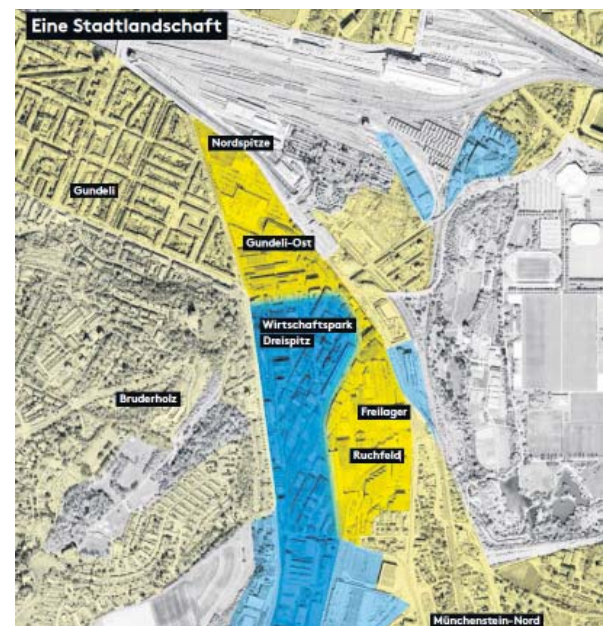
Wohn- und Gewerberäume

Dort wo es sinnvoll ist, soll weiter verdichtet werden. Wohn- und Gewerberäume werden knapp, auch hier ist Entwicklungspotential vorhanden. Neuer Wohnraum ist erwünscht, aber ohne Verdrängung des bestehenden Gewerbes und unter Vermeidung von Nutzungskonflikten. Es soll keine totale Durchmischung stattfinden sondern eine sinnvolle. Auf den freien Flächen im Süden können sich neue Unternehmungen ansiedeln und bereits bestehende erhalten eine neue Perspektive.

Nicht mehr in sich geschlossen

Zonierung Dreispitz. Weitere Infos erfahren Sie unter:

www.dreispitz.ch/de/entwicklung/strategie.html



Dr. Beat von Wartenburg und Martin Weis (rechts) erklären den Medien, auch anhand des Modelles, die «Transformation Dreispitz».

Foto: Bianca Ott

tronomie, auch sie sollen gezielt ihren Platz finden.

Dreispitz stets im Wandel...

Der (Schwer-) Verkehr soll im westlichen Bereich des Areals konzentriert werden, es bestünde die Möglichkeit, via Kreisel Motorfahrzeugprüfungstation und Bruderholzstrasse die Autobahn rasch zu erreichen. Durch die vorhandenen vier Haltestellen der Linie 11 ist das Gebiet auch sehr gut an den öffentlichen Verkehr angebunden, eine Frage die sich in diesem Zusammenhang stellt ist jedoch, wie lange die Kapazitäten ausreichen um immer mehr Personen zu befördern.

Es wird in grossen Massstäben und mit einer klaren Unterteilung geplant. Im Norden und Osten v.a Wohnen und stilles Gewerbe, Westen und Süden sind vorwiegend

sondern geöffnet und erweitert soll der Dreispitz der Zukunft sein. Funktionale Bezüge zu den angrenzenden Räumen werden ermöglicht, die bestehenden Quartiere erweitert und vergrössert. Bereits heute befinden sich rund 4000 Arbeitsplätze im Areal, diese sollen im Wirtschaftspark erhalten und weitere geschaffen werden. Auch die Mobilität bleibt gewährleistet. Durch die Umnutzung der bestehenden Bahngleise kann mit einfachsten Mitteln der Langsamverkehr begünstigt werden. Die Aufhebung des Bahnbetriebs schafft neue ökologische und urbane Freiräume. Zusätzlich gibt es Gleisfeldparks, Grünnetzungen und eine Passerelle zu den Merian Gärten. Was ebenfalls zur Lebensqualität im Dreispitz beiträgt ist Kultur, Freizeit und Gas-

für das produzierende Gewerbe gedacht.

Zwölf Jahre wurde bereits im Vorfeld an der Vision Dreispitz gearbeitet, die ursprünglichen Pläne mussten aber aus juristischen, finanziellen und politischen Gründen aufgegeben werden. Man entschied sich für eine Auszeit und organisierte sich neu. In Folge dessen entstand die eingangs geschilderte Vision, deutlich geschärft, strukturierter und bereits in der Planung unter Miteinbezug der verschiedenen Interessengruppen. Der Campus der Künste, das Freilager, das neue Haus der elektronischen Künste sind erst der Anfang eines sich im steten Wandel befindlichen und dynamischen Gebietes mit hohem Entwicklungspotential.

Bianca Ott

Für entspannte Gastgeber.



Winzer-Fondue pro Person ca. 200 g
verschiedene Fleischstücke: Natura-Beef/Rind, Pouletbrust, Natura-
farm Schweinsfilet, Kalbsfilet; in Streifen oder Würfel geschnitten
Zum aktuellen Tagespreis.



Fondue Chinoise pro Person 180–200 g
Natura-Beef/Rind, in dünnen Tranchen
Zum aktuellen Tagespreis.



Tischgrill pro Person ca. 200 g
Natura-Beef/Rind, Kalb, Lamm, Geflügel, Naturafarm Schweine-
fleisch, Pferd; in kleine, ca. 20 g schwere Tranchen geschnitten
Zum aktuellen Tagespreis.



Fondue Bacchus pro Person 180–200 g
Kalbfleisch, in dünnen Tranchen
Zum aktuellen Tagespreis.



Fisch-Fondue pro Person ca. 250 g
verschiedene Fischstücke wie z. B. Lachsfilet,
Gelbflossen-Thunfischfilet, Jakobsnüsse oder
Crevettenschwänze ohne Schale
Zum aktuellen Tagespreis.

**In allen Metzgereien mit Bedienung erhältlich.
Heute bestellen und morgen abholen.
Oder online bestellen unter: www.coop.ch/gourmetplatten**

**Am Sonntag, 20.12. erhalten
Sie bei einem Einkauf* ab
CHF 100.– einen Rabatt in
Form einer Geschenkkarte
im Wert von CHF 20.–**



*Nicht gültig für: Internetshop, Weinmessen, eingemietete Shops, Tchibo-Sortiment, Spirituosen/Aperitifs, Raucherwaren, Depotgebühren, Geschenkkarten, Reka-Checks, vorgezogene Recycling-Gebühren, Vignetten, gebührenpflichtige Kehrachtsäcke, Gebührenmarken, Telefonkarten, Gesprächsguthaben. Lose, Lotto/Toto, Textilreinigung, Zeitungen/Zeitschriften, Mietgeschäfte, Hauslieferdienste, Reparaturen, Dienst-/Serviceleistungen, Christ Uhren & Schmuck, IMPORT PARFUMERIE, Interdiscount, Dipl. Ing. Fust AG, Photovoltaik-/Solarthermie-/Wärmepumpen-Artikel, Gasfüllung.

Coop Basel Gundeli
Güterstrasse 190
4053 Basel

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 7.00–20.00 Uhr
Sa 7.30–18.00 Uhr
So, 20.12., 13.00–18.00Uhr

Coop Basel Südpark
Güterstrasse 125
4053 Basel

Öffnungszeiten:
Mo–Sa 7.00–22.00 Uhr
So, 20.12., 13.00–18.00 Uhr

coop

Für mich und dich.

Angebote für unsere Leserinnen und Leser

Alle Angebote sind solange Vorrat lieferbar. Senden Sie uns den vollständig ausgefüllten Bestelltalon oder bestellen Sie bequem telefonisch oder über das Internet. Sie können Ihre Bestellung nach vorheriger Terminvereinbarung auch in Muttenz abholen. Ihre Bestellungen werden am 16., 17., 18, 23. + 24. Dezember ausgeliefert.

Lampenfassung mit Bewegungsmelder

Sicherheit – Komfort – Stromersparnis

Diesen dezenten 360°-Bewegungsmelder schrauben Sie ganz einfach in Ihre vorhandene Lampenfassung. Es passt ein Standard-Leuchtmittel mit dem breiten Gewinde (E27) hinein.

Der Melder ist für drinnen und draussen geeignet. Er arbeitet mit Radar und stellt damit alle Infrarot-Bewegungsmelder in den Schatten! Etwa in verwinkelten Ecken hinterm Haus. Er arbeitet auch hinter Milchglas und sogar hinter dünnen Wänden – also auch direkt in vielen Lampenschirmen! Ideal für die Nachrüstung bestehender Aussenbeleuchtungen.

Reichweite (1 bis 5 Meter), Leuchtdauer (10 Sekunden bis 12 Minuten) und Empfindlichkeit (3 bis 2000 Lux) sind stufenlos einstellbar.



- Artikel-Nr. **5127-1** 1 Stück Fr. 26.00
- Artikel-Nr. **5127-3**
3 Stück (je Stück 24.50) Fr. 73.50
- Artikel-Nr. **5127-5**
5 Stück (je Stück 22.–) Fr. 110.00

Lampensockel-Adapter

Von E27 (breit) auf E14 (schmal) und von E14 auf E27



Adapter E27 auf E14

- Artikel-Nr. **6590-2**
2 Stück (je Stück 3.–) Fr. 6.00
- Artikel-Nr. **6590-4**
4 Stück (je Stück 2.40) Fr. 9.60
- Artikel-Nr. **6590-8**
8 Stück (je Stück 2.20) Fr. 17.60

Adapter E14 auf E27

- Artikel-Nr. **6589-2**
2 Stück (je Stück 3.–) Fr. 6.00
- Artikel-Nr. **6589-4**
4 Stück (je Stück 2.40) Fr. 9.60
- Artikel-Nr. **6589-8**
8 Stück (je Stück 2.20) Fr. 17.60



Möchten Sie eine Lampe auswechseln und das Gewinde passt nicht? Mit diesen Adaptern können Sie ein schmales Standardgewinde in ein breites Gewinde schrauben und umgekehrt.

Bei Bedarf liefern wir noch weitere Adapter. Rufen Sie an oder senden Sie ein Mail.

Apfelschäler + Orangenschäler

Kurbeln statt schälen

Dieser Apfelschäler schält, schneidet und entkernt jeden Apfel. Einfach einen Apfel aufstecken und an der Kurbel drehen. In wenigen Sekunden haben Sie einen geschälten und in gleichmässige Scheiben geschnittenen Apfel ohne Kerne! Die erste Klinge entfernt gründlich und sparsam die Schale, die zweite schneidet den Apfel spiralförmig in gleich dicke Apfelfringe. Das Kerngehäuse wird automatisch kreisrund herausgeschnitten. Wenn Sie nur schälen oder schneiden möchten entfernen Sie eine der beiden abnehmbaren Klingen. Sie können das Gerät auch für Kartoffeln, Birnen, Rettich etc. verwenden.



- Rutschfest durch grossen Vakuum-Saugfuss mit Arretierhebel
- Hochwertige Ganzmetall-Ausführung
- 2-Stufen-System mit herausnehmbaren Klingen
- Justierbare Schälklinge
- Klingen und Entkerner lassen sich zum Reinigen entfernen
- Länge mit Kurbel ca. 310 mm, Gewicht ca. 550 g

- Apfelschäler**
Artikel-Nr. **4873-1**
1 Apfelschäler Fr. 19.–
- Artikel-Nr. **4873-3**
3 Apfelschäler Fr. 51.–

Mit diesem Apparat wird endlich auch das Schälen von Orangen und anderen Zitrusfrüchten zum Vergnügen. Einfach einlegen, Handkurbel drehen – fertig! Die Hände bleiben sauber und die Orange heil. Das macht Lust auf mehr: Sogar grosse Mengen schälen Sie völlig mühelos und schnell. Und die in einem Stück abgelösten Schalen eignen sich sogar als originelle Tisch-Dekoration.



- Robuster Orangenschäler aus Metall
- Schälklinge aus rostfreiem Edelstahl
- Für jede Orangengrösse einstellbar
- Schraubzwinge zum sicheren Befestigen an Tisch oder Arbeitsplatte
- Masse: Ca. 300 x 150 x 50 mm
- Deutsche Anleitung

Bestellmöglichkeiten
Bestelltalon senden oder faxen
Telefon: 061 463 24 53
Mail: Shopper@hotmail.ch
Schreiben Sie bei einer Internetbestellung den Code «GZ» dazu. Wir verrechnen Ihnen dann für alle Artikelvarianten den reduzierten GZ-Preis.

Orangenschäler

- Artikel-Nr. **4872-1**
1 Orangenschäler Fr. 19.–
- Artikel-Nr. **4872-3**
3 Orangenschäler Fr. 51.–

Bestelltalon

Ja, ich nutze das Leserangebot und bestelle:

Bitte Artikelnummer, Preis pro Artikel und gewünschte Menge eintragen

Art.-Nr.	<input type="text"/>	Preis	<input type="text"/>	Menge	<input type="text"/>
Art.-Nr.	<input type="text"/>	Preis	<input type="text"/>	Menge	<input type="text"/>
Art.-Nr.	<input type="text"/>	Preis	<input type="text"/>	Menge	<input type="text"/>
Art.-Nr.	<input type="text"/>	Preis	<input type="text"/>	Menge	<input type="text"/>
Art.-Nr.	<input type="text"/>	Preis	<input type="text"/>	Menge	<input type="text"/>

Online-Bestellungen: Shopper@hotmail.ch – Alle Angebote sind solange Vorrat lieferbar. Der Versandkostenanteil beträgt Fr. 8.– pro Lieferung (A-Post 10.–), bei Abholung Fr. 3.–. Für Bestellungen unter Fr. 20.– wird ein Zuschlag von Fr. 5.– erhoben.

* Wenn Sie Ihre Waren in Muttenz abholen möchten, so teilen Sie uns dies bei der Bestellung mit. Sie werden dann informiert, wann und wo Ihre Bestellung abholbereit ist.

Versandart:

- Abholung in Muttenz* (3.– CHF) Priority-Post (10.– CHF) B-Post (8.– CHF)

Vorname, Name

Strasse, Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Talon einsenden an: **EGLIN MARKETING, Tramstrasse 15, 4132 Muttenz, Fax 061 463 24 54, Tel. 061 463 24 53.**

Ganz frische
Weihnachtsbäume
 nur aus eigenen einheimischen Kulturen,
 solange Vorrat

Nordmannstannen, Rottannen
 frisch geschlagen aus dem Jura!

Jetzt wieder auf dem
Winkelriedplatz

Beim Kauf eines Baumes
 erhalten Sie einige Äste gratis.
 Hauslieferung.



Thomas Richter, 2875 Montfaucon, Tel. 076 374 39 14
 E-Mail: thomlek@sunrise.ch



Unser Bier
 Bier von hier statt Bier von dort.
www.unser-bier.ch

Dein Balkon
 voller Flaschen?



picks up
www.picksup.ch
 061 556 96 15

Brockenstube Gundeli

«Haus der Ideen»: **Täglich geöffnet** ausser sonntags!
 Jurastrasse 5, Tel. 061 361 33 77



- **Weihnachts-Dekors/-Schmuck**
- **Occasion-Möbel • antike Möbel**
- **alte Gläser • Flohmarkt • Bücher**
- **Giggernillis • div.**

**Wir räumen ganze Haushaltungen
 besenrein und holen alles Brauchbare ab!**

Für Maitli und Buebe
 Damen und Herren

LIGGE Claude Goepfert

Coiffure

Jurastrasse 40
 4053 Basel
 Tel. 061 361 63 65

MINERAL ISLAND




**Mineralien
 Geschenkartikel
 Räucherwaren**

Güterstrasse 141 • 4053 Basel
 Telefon 061 361 17 88

costantino.amoroso@hotmail.com
 Telefon 061 361 64 47
 Mobil 079 602 75 12

**Getränke,
 Weinhandlung
 Gratis-Hauslieferung
 (ab Fr. 120.-!)**



**Gutschein
 10% Rabatt**
 auf sämtliche Produkte.
 Gültig vom 16.12. bis 18.12.2015
 Nicht kumulierbar.
 Einlösbar bei



TESSINER SPEZIALITÄTEN

Jurastrasse 21
 4053 Basel
 Tel. 078 820 85 60
www.partecibo.ch



**ZOLLI-ABO GESCHENKIDEE
 MIT WEITBLICK**

Einzel (Fr. 80.-) Familien (Fr. 140.-) AHV (Fr. 60.-) Schüler und
 Studenten (Fr. 40.-) Einelternfamilien (Fr. 100.-) Grosseltern
 (Fr. 140.-). Auch als Gutscheine an den Zookassen erhältlich.
 Weitere Geschenke finden Sie im **ZOLLI-LADEN**
 365 Tage geöffnet von 10 bis 17.00 Uhr.
 Weitere Infos: Telefon 061 295 35 35 oder www.zoobasel.ch

www.fasnachtfiguren.ch www.troll-mutter.ch



**TROLL - MUTTER
 Erni Lädeli**
 seit 1985

Heidenstrasse 24
 CH -4142 Münchenstein
 Telefon 061 411 58 68

Öffnungszeiten:
 Do-Fr 13.00-18.30 Uhr, Sa 9-16 Uhr
 oder nach Vereinbarung



Riesige Auswahl im Lädeli. Auch ab
 Foto möglich. Schon ab 1 Stück.

Trolls bringen Glück und Reichtum,
 wenn sie mindestens zu zweit sind

Basler Weihnachtsschaufenster-Wettbewerb 2016**Vitrine d'or mit Gundeldinger Beteiligung**

GZ. Initiiert durch zwei BUY LOCAL-Mitglieder, Manuela Hirt vom Schuhgeschäft Schritt für Schritt und Lilian Mandingorra vom Interieurladen Living Room, hat der neu lancierte Schaufensterwettbewerb «Vitrine d'or» viele Interessenten gefunden.

Insgesamt 69 Geschäfte in Basel und eines in Riehen haben sich für die Teilnahme angemeldet. Darunter die vier Geschäfte aus dem Gundeli: Goldschmiede Harald Frank (Güterstrasse 154), Blumen-geschäft Blumikat (Dornacher-

strasse 279), BB Style – Shabby Chic & More (Hochstrasse 64) und iane & ienne (Güterstrasse 122). Gehen sie vorbei und bewundern sie die schönen Schaufenster und nehmen Sie teil an der Abstimmung.

Für die Teilnahme am Vitrine d'or Wettbewerb ist eine Mitgliedschaft beim Verein BUY LOCAL Schweiz nicht Voraussetzung. Die Idee dahinter: Kleine und mittlere inhabergeführte Geschäfte ziehen mit besonders schön gestalteten Schaufenstern die Blicke auf sich. Das Publikum bekommt Gelegenheit, individuell gestaltete Fenster

zu bewundern und vielleicht neue Läden zu entdecken. Und abzustimmen, wer das schönste Schaufenster gestaltet hat. Zu gewinnen gibt es 10 Gutscheine à CHF 50.–, welche in allen teilnehmenden Geschäften einlösbar sind. Für die teilnehmenden Geschäfte gibt es drei attraktive Sachpreise zu gewinnen.

Wie funktioniert der Wettbewerb?

Die Wettbewerbskarten können bis zum 24. Dezember in den teil-

nehmenden Geschäften bezogen werden siehe www.tageswoche.ch/buylocal. Der ausgefüllte Talon muss bis spätestens am 30. Dezember in einem der 69 Geschäfte persönlich abgeben oder frankiert eingesendet werden an BUY LOCAL, 4000 Basel.

Auch online kann abgestimmt werden unter: www.tageswoche.ch/buylocal. Mitte Januar findet im Salon des Unternehmens Mitte die offizielle Bekanntgabe der drei schönsten Schaufenster sowie die Verlosung der Gewinner der Gutscheine statt. ■

Leimgrubenweg 9:**Yovivo – Fitness für die Frau**

Das Fitnesscenter Yovivo, zentral an der Tram, Bus und Bahnstation Dreispitz, am Leimgrubenweg 9 ist unter der Leitung des Inhabers Olivier Semme, ein erfolgreiches Fitnessunternehmen das sich um das Wohlbefinden der Frauen spezialisiert hat.

GZ. In allen Bereichen erfahren Sie Beratung und Betreuung durch das kompetente Fachteam von Fitnessinstruktoren, Coaches und Therapeuten, die mit regelmässiger Weiterbildung auf dem neuesten Stand sind. Das Angebot umfasst das ganze Programm zur Erreichung einer guten körperlichen Fitness und alles was es braucht zum Abnehmen. Ausdauertraining mit einer Auswahl von 20 Ausdauergeräten wie Rudergereäte, verschiedene Typen von Crosstrainer, Laufbänder, Velos



Inhaber und Coach Olivier Semme.

Foto: GZ

und Liegevelos. Das Krafttraining gestaltet sich abwechslungsreich mit Kraftgeräten, Hanteln, Langhantel und weiteren Hilfsmitteln zur Erreichung der angestrebten Ziele. Damit die von den Kundinnen gewünschten Ziele auch erreicht werden, wird nach dem Gesundheitscheck, welcher auch eine Bio Impedanz Analyse zur

Körperfettmessung beinhaltet, die Ziele festgehalten woraus dann der Trainingsplan erstellt wird. Dieser Plan wird nach 16 Besuchen wieder überprüft und angepasst.

Wer seine Essgewohnheiten ändern möchte, damit die überschüssigen Fettpölsterchen für immer verschwinden, erhält eine persönliche Beratung mit einem Programm zum Abspecken durch Anpassung der Essgewohnheiten und dem richtigen Mass an Bewegung.

Nebst dem klassischen Kraft-

training kann jede Frau mit der Zirkelanlage sich austoben und Ihren Körper fit halten. Mit einfach zu bedienenden Geräten wird der ganze Körper bewegt, Muskeln gestärkt und Kalorien verbrannt.

Erfahrene Fitness Instruktoren motivieren die Teilnehmerinnen in 21 Gruppenkursen pro Woche mit verschiedenen Themen. Alle Kurse mit dem Ziel den Körper zu stärken, den Kreislauf anzuregen und Kalorien zu verbrennen.

Yovivo ist von den Krankenkassen anerkannt und Kundinnen mit entsprechender Zusatzversicherung erhalten einen Zuschuss von ihrer Versicherung. ■



BON

Für eine Bio Impedanzanalyse
und gewinne
1 JAHR GRATIS FITNESS

Name:

Adresse:

Tel:

Gültig bis 31.12.2015



Teilnahmeberechtigt sind Frauen ab 18 Jahren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn kann nicht ausbezahlt werden, der Bon muss bei uns im Studio abgegeben werden.



Rechts im Vordergrund: Multi Hip Station für das Training rund um die Hüfte, Mitte rechts: Wadenpresse, links davon Abduktion der Beine für die Gesäßmuskeln, links im Vordergrund ein Teil des Beinbeugers für die hinteren Oberschenkelmuskeln. Im Hintergrund bei der Fensterfront: Die Ausdauergeräte.

Foto: zVg

Gächter's Gesundheitstipp!

Reklame

Magenbrennen – ein häufiges Leiden nach üppigen Menüs

Saures Aufstossen, Völlegefühl, Blähungen – viele Menschen leiden um die Festtage unter diesen lästigen Beschwerden. In der schönen, aber auch stressigen Weihnachtszeit vergisst man gerne die gesündere Seite des Menüplans. Der feine Fondueplausch, das üppige Geschäftsessen oder zu viele Weihnachtsguetzli führen leicht zu Magen-Darm-Beschwerden.

Magenbrennen äussert sich durch einen brennenden Schmerz im unteren Brustbereich, der von einem bitteren Geschmack in Hals und Mund begleitet sein kann. Ausgelöst wird es durch das Aufsteigen überschüssiger Magensäure in die

Speiseröhre. Ursachen dafür können Stress, fettthaltige Nahrungsmittel, Süssigkeiten und Genussmittel wie Rauchen, Kaffee und Alkohol sein.

Das unangenehme Brennen nach dem Essen oder nachts muss nicht sein!

Wir in der TopPharm Apotheke Gächter beraten Sie gerne umfassend zum Thema Magenbrennen. Bestehen Alarmsymptome wie zum Beispiel Erbrechen oder Blut im Stuhl? Treten die Beschwerden vor allem nachts oder auch am Tag auf? Brauchen Sie ein Mittel für jeden Tag oder eines für den

Akutfall? Wir führen in der Apotheke wirksame Medikamente, die entweder durch das Neutralisieren von überschüssiger Magensäure oder durch die Hemmung der Magensäureproduktion Wirkung zeigen.

Auch die Alternativmedizin hilft!

Wir empfehlen auch gerne Mittel der Alternativmedizin wie zum Beispiel das Schüssler Salz Nr. 9 bei saurem Aufstossen oder eine spagyrische Mischung mit Taraxacum bei Verdauungsbeschwerden. Kommen Sie vorbei! Wir geben Ihnen gerne Tipps, wie Sie im Alltag Sodbrennen vermeiden und wie Sie die Weihnachtszeit ohne Magen-

Darm-Beschwerden geniessen können.

Alles Gute, schöne Feiertage und ein gesundes neues Jahr! Wir freuen uns auch im neuen Jahr für Sie da zu sein!

Ihr Team der
TopPharm Apotheke Gächter

toppharm

Apotheke Gächter

TopPharm Apotheke Gächter AG
Dornacherstrasse 83
4053 Basel
Tel: +41 61 361 06 06
Fax: +41 61 361 07 07
gundeli@gaechter.apotheke.ch
www.gaechter.apotheke.ch

www.medix-toujours.ch



Dringend zum Arzt?

Öffnungszeiten Weihnachten / Neujahr 2015/16

Basel durchgehend geöffnet an allen Feiertagen **07.00-22.00 Uhr**

Telefon +41 (0)61 500 11 00
Centralbahnstrasse 3 | 4051 Basel

Pratteln

Fr	23.12.	07.00-20.00 Uhr
Do	24.12.	07.00-15.00 Uhr
Fr	25.12.	geschlossen
Sa	26.12.	geschlossen
So	27.12.	geschlossen
Mo	28.12.	07.00-20.00 Uhr
Di	29.12.	07.00-20.00 Uhr
Mi	30.12.	07.00-20.00 Uhr
Do	31.12.	07.00-15.00 Uhr
Fr	1.1.16	geschlossen
Sa	2.1.16	07.00-15.00 Uhr
So	3.1.16	geschlossen

Telefon +41 (0)61 825 90 90
Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln

Immer für Sie da. **medix** toujours

Jubiläumsaktion
10% Rabatt
auf alle Dienstleistungen und Produkte zur Feier des 2-jährigen Jubiläums.

Anzeige ausschneiden und beim nächsten Besuch mitbringen. (Gültig bis 30. Januar 2016. Nicht kumulierbar)



Hoor Atelier
Claudia Studer, Güterstr. 223, 4053 Basel
Tel. 061 361 40 00
claudia.studer@hooratelier.ch
www.hooratelier.ch

Di-Fr 9-18 Uhr / Sa 8-14 Uhr. Termine auch ohne Voranmeldung.

KOSMETIK INSTITUT



Tel. 061 361 32 64

MICHÈLE SCHINDELHOLZ
eidg. geprüfte Kosmetikerin

20% BON

Auf Gesichtsbehandlung im Monat Januar 2016.

Bitte Bon mitbringen!

www.kosmetik-schindelholz.ch

tanzwerk
die Schule für Steptanz www.tanzwerk.ch



Nachrichten**Fussgängerbrücke über die Brüglingerstrasse kommt zurück**

GZ. In der Nacht vom 16. auf den 17. Dezember wurde die Fussgängerbrücke über die Brüglingerstrasse wieder montiert. Über die Brücke gelangen Fussgänger und Velofahrende ab dem 24. Dezember wieder zum Dreispitz zum Merian-Park oder zum St. Jakob-Park. Die 35 Jahre alte Stahlbrücke wurde im September 2015 entfernt und seither umfassend saniert. Nachdem die Brücke wieder eingesetzt ist, werden noch Restarbeiten, wie die Installation der Beleuchtung und die Übergänge zum bestehenden Fuss- und Veloweg, ausgeführt. ■

Veloparking beim Bahnhof

Centralbahnstrasse / zwischen Centralbahnstrasse 26 und Gartenstrasse 147 + 149, Sekt. 3, Parz. 1622, Projekt: PB Bahnhof SBB, Neubau Veloparking für 201 Veloabstellplätze, Bauherr: Schweizerische Bundesbahnen SBB, Hilfikerstrasse 1, 3000 Bern 65, verantwortlich: Eglin Ristic Ingenieurbüro AG, Steinenring 8, 4051 Basel. ■

Betriebsferien

Der Verlag der Gundeldinger Zeitung hat von **Mittwoch, 23. Dezember 2015 bis und mit Samstag, 2. Januar 2016** Betriebsferien.

Von Montag, 4. Januar 2016 bis Samstag, 9. Januar 2016 ist das Verlags-Büro nur von 13 bis 17 Uhr offen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und «e guete Rutsch ins neye Jahr!».

Ihr GZ-Team

Luca Hänni und Gilbert Gress im MParc

Die Kameras werden fleissig gezückt um den Moment auch mit Selfies festzuhalten. Foto: Bianca Ott



Luca Hänni, der Schweizer Sänger, Songwriter, Model und Gewinner der Castingshow «Deutschland sucht den Superstar 2012» für einmal an der Migros-Kasse. Foto: Bianca Ott

Prominenz im MParc beim Dreispitz – Luca Hänni und Gilbert Gress arbeiteten je eine Stunde lang an der Kasse für bedürftige Kinder in der Schweiz. Gilbert Gress am vergangenen Samstag und Luca Hänni war vor einer

Woche am Mittwoch im MParc an der Kasse.

Die GZ war dabei, als Luca Hänni im MParc war: Unter dem Motto «Unsere Stars hautnah» lanciert die Migros eine Spendenakti-

on mit Schweizer Prominenten. Sämtliche Beträge dessen, was die Kunden während einer Stunde an den von Luca Hänni bedienten Kasse einkaufen, spendet die Migros für bedürftige Kinder. Und der Popmusiker macht seinen Job gut. Die Schlange der Menschen die bei ihm einkaufen möchten, geht durch den ganzen Laden und für jeden hat er ein paar freundliche Worte und ein Lächeln bereit. Für die Sicherheit ist auch gesorgt, mehrere Securities beobachten aufmerksam die Szenerie.

Natürlich dürfen die obligaten Selfies mit dem Star nicht fehlen und so rattert das Laufband und die Kasse klingelt. Das Publikum ist bunt gemischt, jung und alt freuen sich, über den einmal etwas anders stattfindenden Weihnachtseinkauf, es wird fleissig geknipst, gespendet und gelächelt.

Bianca Ott



Grosser Andrang herrschte im MParc und die Fans standen gerne in der Schlange um vom Superstar persönlich bedient zu werden. Foto: Bianca Ott

debrunner dent
Dr. Markus Debrunner

Dr. med. dent. Markus Debrunner
Eidg. dipl. Zahnarzt SSO
Dornacherstrasse 8
4053 Basel im Gundeli

Tel. 061 271 06 55
debrunner.markus@bluewin.ch
www.debrunnerdent.ch

Hightech-Praxis! Wir sind auf dem neuesten Stand der Zahnmedizin.

Implantologie, Laserbehandlungen, Kieferorthopädie, Kronen- und Brückenprothetik, Parodontologie, New Technologies, CEREC-Keramik Kronen und Kinderzahnmedizin.

Unsere Praxis ist rollstuhlgängig, Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden.

Bruderholz Optik

BASELLI

Neu eingetroffen bei Bruderholzoptik
Schweizer Design,
Produktentwicklung und Qualität

Bruderholzallee 165, Basel / Tel. 061 361 00 93 / www.bruderholzoptik.ch

Wir jublieren und Sie profitieren.

Tag der offenen Tür: Samstag, 9. Januar 2016

10 Jahre VIVA! Fitness speziell für Frauen.

viva
figurstudio

viva figurstudio
Meret Oppenheim-Str. 60
CH-4053 Basel
Hotline: 061 222 21 92
info@vivabasel.ch
www.vivafigurstudio.ch

www.gundeldingen.ch

Frohe Festtage wünschen ihren Kunden ...

(Branchenverzeichnis mit vielen guten Adressen zum Herausnehmen und Aufbewahren – GZ-Ausgabe 16.12.2015)

15
↑
Zum
Heraus-
nehmen!



Advokatur

Advokatur am Bahnhof

Güterstr. 106, Tel. 061 366 90 60
www.advokaturambahnhof.ch

Advokaturbüro Waldhauser

Sandra Waldhauser, St. Jakobs-
Strasse 14, Tel. 061 271 39 00
waldhauser@advokatur-
waldhauser.ch
www.advokatur-waldhauser.ch

Änderungsatelier

Nähatelier M. Stöcklin

Güterstrasse 108

Schneideratelier Isabelle

Bruderholzstrasse 106
Tel. 061 361 21 65

Apotheken

Dreispietz Apotheke

Gundeldingerstrasse 488
Tel. 061 331 52 46
dreispietz.apo@bluewin.ch
www.dreispietz-apotheke.ch

DROPA Drogerie Apotheke Gundelitor

Güterstrasse 180
Tel. 061 365 90 80
dropa.gundelitor@dropa.ch
www.dropa.ch

Gempen Apotheke

Güterstr. 118, Tel. 061 361 30 36
gempen-apotheke@sunrise.ch
www.gempen-apotheke.ch

Saner Apotheke Basel

Markthalle, Kompetenzzentrum
für Medikamente, Naturheilmittel
und Naturkosmetik, Viaduktstr. 12
4051 Basel, Tel. 061 205 92 00
basel@saner-apotheke.ch
www.saner-apotheke.ch

Stern Apotheke, E. Schiller

Laufenstr. 62, Tel. 061 331 31 66
stern.apotheke@bluewin.ch
www.sternapotheke.info

Tell-Apotheke AG, Frau T. Bolt

Güterstr. 223, Tel. 061 361 78 78
tell.apotheke@ovan.ch

TopPharm Apotheke Gächter

Dornacherstrasse 83
Telefon 061 361 06 06
www.gaechter.apotheke.ch
gundeli@gachter.apotheke.ch
Hauslieferdienst

Autofahrschule

R. Dürrenberger

Theorie-Center, Dornacherstr. 74
Tel. 061 361 20 50



Bäckereien- Konditoreien

W. Jetzer, Dornacherstrasse 67
Tel. 061 361 64 40

Banken

Basler Kantonalbank

Patric Federspiel, Standortleiter
BKB Gundeldingen/Güterstrasse
Güterstrasse 265 + 116
Tel. 061 266 33 10, www.bkb.ch

Bank Coop, Güterstrasse 190

Tel. 061 366 58 58
www.bankcoop.ch

Credit Suisse

Spalenberg 65
michael.geissbuehler@
credit-suisse.com

UBS AG, Geschäftsstelle

Tellplatz 12, Tel. 061 366 57 02
www.ubs.ch

Basler Puppen- und Bärenklinik

Basler Puppen- und Bären- klinik, Frau Jost, Reichenstei- nerstr. 20, Tel. 061 271 20 63

Bauteilbörse

Bauteilbörse, Barcelonastr. 4

Tel. 061 332 30 70
www.bauteilclick.com

Bedachungen und Spenglerei

Dachdecker & Spenglerei

Ludwig, Dornacherstrasse 56
Tel. 061 331 24 83/079 461 43 79
ludwigdach@gmx.net

Beleuchtung

BSK Baumann

+ Schaufelberger
Sitz Basel, Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Beschriftungen

Kugel-Alphabet AG

Margarethenstrasse 63
Tel. 061 271 33 55

Blumengeschäft

Ambiance Blumen GmbH

N. Wüst, A. Jeker
Güterstrasse 248
Tel. 061 331 77 81
info@ambianceblumen.ch
www.ambianceblumen.ch

Brillenoptiker

Aebischer Optik AG

Güterstr. 247, Tel. 061 331 26 86
aebischeroptik@hispeed.ch

Brockenstube

Brockenstube Gundeli

Mark + Patrick Zbinden
Jurastr. 5, Tel. 061 361 33 77

Bücher

Bücher-Brocky

100 000 alte und neue Bücher
ein ideales Weihnachtsgeschenk
Güterstrasse 137



Carrosserien

Born AG, Güterstrasse 108

Tel. 061 361 41 41
www.born-carrosserie.ch

cg carrosserie

Lyon-Strasse 33
Tel. 061 338 66 22
Fax 061 338 66 24
info@cg-carrosserie.ch
www.cg-carrosserie.ch

GARAGE KEIGEL Basel

Hochstr. 48, Tel. 061565 11 11
info@garagekeigel.ch
www.garagekeigel.ch

Computer

Ingenodata AG – Ihr Apple-Händler im Gundeli

Güterstr. 133, Tel. 0848 366 111
www.ingenodata.ch

Copy, Print & Textildruck

Kolibri Reproline AG

Bruderholzstrasse 40
Tel. 061 366 99 99
info@krl.ch, www.krl.ch



Damenmode

Boutique Papillon

Sandra Hügli, Güterstr. 249
Tel. 061 332 00 42

Damen- und Herrensalons

Haute-Coiffure Bea

B. Krienbühl, Hochstrasse 66
Tel. 061 361 85 66

hairtouch gmbh

Güterstr. 106, Tel. 061 261 74 74
info@hairtou.ch
www.hairtou.ch

Coiffure LIGGE

Claude Goepfert, Jurastrasse 40
Tel. 061 361 63 65

Kreativ Team, Hair & Nail

Christine Merola
Bruderholzstrasse 16
Tel. 061 361 43 33
team.kreativ@hotmail.com

Tonino, A. Liscio, Hochstr. 55

Tel. 061 361 02 16

Coiffeur Viertelkreis

Hr. Stefan Hunold
Reinacherstrasse 116
Tel. 061 332 08 30

Digitalkopierer, Fax, Laserprinter

Fritz Schumacher AG

Dornacherstrasse 27
Tel. 061 227 91 00
www.schumacherprint.ch
basel@schumacherprint.ch

Drogerien, Parfumerien

DROPA Drogerie Apotheke Gundelitor

Güterstr. 180, Tel. 061 365 90 80
dropa.gundelitor@dropa.ch
www.dropa.ch

Vitalis Bioladen und Droge- rie AG, Monica Lüthi & Team

Güterstr. 203, Tel. 061 361 55 60
info@vitalisdrogerie.ch
www.vitalisdrogerie.ch

Druckereien

Basler Schnelldruck BSBS

Jurastr. 55, Tel. 061 361 37 37
www.bsbs.ch, info@bsbs.ch

Dreispietz Druck, Lyon-Str. 30

Tel. 061 331 93 77
info@dreispietzdruck.ch
www.dreispietzdruck.ch

Druckerei Dietrich AG

Pfarrgasse 11, 4019 Basel
Tel. 061 639 90 39

Speedy Print AG, Güterstr. 88

Tel. 061 272 17 18
mail@speedy-print.ch
www.speedy-print.ch



Einrahmungen

Atelier für Rahmenkunst

G. u. K. Balzarini, Gundeldinger-
str. 445, Tel. 061 331 23 46

Zur Rahmenmacherin

U. Kaufmann, Güterstrasse 158

Elektrofirmer

BSK Baumann

+ Schaufelberger
Sitz Basel, Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Elektrizitäts AG EAGB

Güterstr. 86, Tel. 061 279 12 12
www.eagb.com

Elektrohaus Gundeli

R. Leyendecker, Güterstr. 173
Tel. 061 362 01 20

Elektro-Struss GmbH

Markus Kempf, Frobenstrasse 37
Tel. 061 225 90 10
Fax 061 225 90 11
elektro-struss@gmx.ch



Fahrschule

Fernando Fahrschule

Auto, Motorrad und Taxi
Tel. 061 481 47 00
www.fernando.ch

Fasnachtsfiguren

Erni-Lädeli, Troll-Mutter

Heidenstrasse 24
4142 Münchenstein
Tel. 061 411 58 68
www.fasnachtfiguren.ch
www.troll-mutter.ch

Fenster

Renggli Schreinerei AG

Walkeweg 71, Tel. 061 373 37 80

Fitness-Center

fitnessplus, Dornacherstr. 210

Tel. 061 338 90 20
www.fitnessplus.ch
info@fitnessplus.ch

Viva Figurstudio

FITNESS für Frauen
Meret Oppenheim-Str. 60
Tel. 061 222 21 92
info@vivabasel.ch
www.vivafigurstudio.ch

Yovivo

Fitness für die Frau
Leimgrubenweg 9
Tel. 061 535 19 14
info@yovivo.ch
www.yovivo.ch

Flachdach

A + B Flachdach AG

St. Johannis-Ring 127
4012 Basel, Tel. 061 381 70 00



Garagen

Boulevard Garage/CarXpert

Für alle Marken die
richtige Garage
Laufenstrasse 41
Tel. 061 337 99 99
www.boulevard-garage.ch

Bruderholz-Garage

BHG-Motos, Reinacherstr. 138
Tel. 061 331 56 30

Centra-Garage AG

Leimgrubenweg 14
Tel. 061 338 66 11

GARAGE KEIGEL Basel

Carrosserie, Fahrzeugvermietung
Hochstr. 48, Tel. 061 565 11 11
info@garagekeigel.ch
www.garagekeigel.ch
Offizielle Vertretung der Marken
Renault, Dacia und Nissan

Gundeli-Garage, K. Rüedi

Leimgrubenweg 22
Tel. 061 338 66 00

Peter Kenk, Dreispitz-Garage, Reinacherstr. 28

Tel. 061 331 15 50

Lavino AG, Reinacherstr. 98

Tel. 061 331 36 56
www.lavino.ch

Margarethen-Garage AG

Margarethenstr. 79
4002 Basel
Tel. 061 227 55 55
info@margarethen-garage.ch
www.margarethen-garage.ch
www.facebook.com/
margarethengarage

Plattner AG

Winkelriedplatz 8
Tel. 061 361 90 90
info@garage-plattner.ch
www.garage-plattner.ch

Viertelkreis-Garage GmbH

Marco De Icco
Rotterdam-Str. 36
Tel. 061 331 92 30
info@chevroletbasel.ch
www.chevroletbasel.ch

Gartenbau**VIVA Gartenbau AG**

Bündtenmattstr. 59
4102 Binningen
Tel. 061 302 99 02
www.viva-gartenbau.ch

Generalplaner**Lindner, Waldner Architekten**

SIA, Generalplaner, Rheinsprung 7
4051 Basel, Tel. 079 320 61 01
lbpartner@datacomm.ch

Geschenke**Erni-Lädli, Troll-Mutter**

Heidenstr. 24, 4142 München-
stein. Tel. 061 411 58 68
www.fasnachtfiguren.ch
www.troll-mutter.ch

**Geschenk-
Boutique****Porzellana**

Güterstrasse 104
Tel. 061 641 41 02
www.porzellana.ch

Gesundheit**SKEMA Gesundheit & Energie,**

Chi Kung & Tai Chi Senioren
Selbstverteidigung, Kung Fu
Kinder, Jugend, Erwachsene
Leimgrubwenweg 9, 4053 Basel
Tel. 061 332 23 32
www.skema.ch

**Gesundheit,
Beratung und
Therapie****Praxis Hygieia**

Oliver Stuber, Hellsehen und
Kartenlegen/AuraSoma/
Heileurythmie/
Familienaufstellungen
Pfeffingerstr. 22
Tel. 079 460 03 79
o.stuber@gmx.ch
www.oliverstuber.ch

Getränke**Zum Nikolic**

Familie Nikolic
Dornacherstr. 26
Tel. 061 271 24 27
Jeden Tag durchgehend von
8 bis 22 Uhr geöffnet

**Goldschmiede-
atelier**

Harald Frank, Güterstr. 151
Tel. 061 361 70 30

**Haushalt-
maschinen****Elektrohaus Gundeli**

R. Leyendecker, Güterstr. 173
Tel. 061 362 01 20

Heizungen**Colanero GmbH, Sanitär**

Solothurnerstrasse 73
Tel. 061 361 79 69
www.colanero.ch

Beat Heizmann AG

Kanonengasse 18, 4001 Basel
Tel. 061 271 60 20
www.heizmannag.ch
heizmann@heizmannag.ch

**Hörgeräte und
Gehörschutz****Hörhilfe Borner AG**

M. Borner
Marktgasse 3 / Schiffflände
Tel. 061 262 03 04
www.hoerhilfeborner.ch
info@hoerhilfeborner.ch

Hotel

Hotel Ibis Basel Bahnhof
Margarethenstrasse 35
Tel. 061 201 07 07
h6510@accor.com
www.ibishotel.com

**Immobilien-
schätzung****Hecht IMMO Consult AG**

Reichensteinerstr. 10
Tel. 061 336 30 60
www.hic-basel.ch
hecht@hic-basel.ch
tritschler@hic-basel.ch

Holinger Moll Immobilien AG

Güterstr. 278, 4018 Basel
Tel. 061 331 03 00
www.holimob.ch

Innendekoration**Bänteli Dekor**

Solothurnerstrasse 46
Tel. 061 361 75 75

ISDN/ADSL**BSK Baumann +
Schaufelberger** Sitz Basel

Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

**Kaffeespezial-
geschäft****La Columbiana**

Güterstr. 112
Tel. 061 361 02 12

Katzenheim**TSB Regional Katzenheim**

Prattelerstrasse 5, 4132 Muttenz
Tel. 061 331 32 33

**Keram. Wand-
und Bodenbeläge****GT Keramik, T. Meier**

Reichensteinerstr. 16
Tel. 061 272 23 25
info@gtkeramik.ch
www.gtkeramik.ch

Mösch AG

Reinacherstr. 131
Tel. 061 335 90 90
www.moeschplaettli.ch

Kinderkrippe**Crèche Les Pitits Lutins**

Private französisch-
schweizerische Kinderkrippe
Gundeldingerstrasse 1971
Tel. 061 361 66 06
contact@pititslutins.ch
www.pititslutins.ch

**Kommunikations-
technik****BSK Baumann +
Schaufelberger** Sitz Basel

Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Korbwaren/Besen

Blindenheim, Flechtere
Werkstatt, Laden, Kohlenberg-
gasse 20, Tel. 061 225 58 88

Kosmetikstudios**Kosmetikinstitut Bruderholz**

N. Sell, Bruderholzallee 152
Tel. 061 361 22 10

Kosmetikinstitut

Ruth Christen, Caroline Heizmann,
Elke Hummler, Michèle Schindel-
holz, Güterstrasse 144
Tel. 061 361 32 64

Salon Juvena und Louis**Widmer, C. Bürki**

Bruderholzstr. 74
Tel. 061 331 06 60

Küchen**KM-Küchenstudio**, Schreinerei

Solothurnerstrasse 69
Tel. 061 361 19 43
info@km-kuechenstudio.ch

Kunsttherapie**Christina Baur, Petra Maria**

Peter, Malen, Plastizieren,
Eurythmie Massage, Gesprächs-
arbeit. Atelier Praxis Raegebooge,
Laufenstrasse 70, 4053 Basel,
Tel. 061 331 88 02
raegebooge@gmail.com

**Lampen****Elektrohaus Gundeli**

R. Leyendecker, Güterstr. 173
Tel. 061 362 01 20

Lebensmittel**Coop Basel Gundeli**

Güterstrasse 190, 4053 Basel
Tel. 061 366 96 20

Coop Basel Südpark

Güterstrasse 125, 4053 Basel
Tel. 061 365 95 20

Zum Nikolic

Familie Nikolic
Dornacherstr. 26,
Telefon 061 271 24 27
jeden Tag durchgehend
von 8 bis 22 Uhr geöffnet

Leuchtreklamen**neonwerbung lang gmbh**

Frobenstr. 37, Tel. 061 273 36 80
Fax 061 273 36 81
neonwerbung.lang@balcab.ch
www.neonwerbung.ch

**Liegenschaftsver-
waltungen****Holinger Moll Immobilien AG**

Güterstr. 278, 4018 Basel
Tel. 061 331 03 00
www.holimob.ch

**Malergeschäfte****R. Burgener**

Delsbergerallee 58
Tel. 061 331 66 10

Maler Gerber GmbH

Inh. Beat Gerber, Im Surinam 91/
Bruderholzstrasse 6, Binningen
Tel. 061 361 14 33/079 209 40 34
www.evequoz-gerber.ch

Maler Jörg GmbH

Spaltenorweg 13, 4051 Basel
Tel. 061 361 75 06/079 415 31 23
info@maler-joerg.ch
www.maler-joerg.ch

Menge AG, Auf dem Wolf 1

Tel. 061 319 94 94
info@menge.ch, www.menge.ch

**Med. Fusspflege/
Podologie****E. Lüscher u. St. Leuenberger**

Dornacherstrasse 119
Tel. 061 363 13 31

Angelina Tartaglione

Dornacherstrasse 174
Tel. 061 331 06 61

Mineralien**Mineral Island**, Güterstr. 141

Tel. 061 361 17 88

Möbelgeschäfte**Trachtner Möbel**

Spalenring 138
Brausebad/Basel
Tel. 061 305 95 85
info@trachtner.ch

**Mode, Geschenke
– Fairtrade-
Boutique****Patchouli**, Güterstrasse 141

www.patchouli-basel.ch

**Modellbahncenter
Lokschuppen****Modellbahncenter**

Lokschuppen
Dornacherstr 23
Tel. 061 272 65 45
www.lokschuppenbasel.ch
grilli51@bluewin.ch

Musikinstrumente**A Musik GmbH**, Alfi Marvulli

Steinentorstr. 14, 4051 Basel
Tel. 061 361 25 86
www.a-music.ch, alfi12@me.com

chen ihren Kunden ...



Nähcenter

BERNINA-Nähcenter
Münchensteinerstrasse 128
Tel. 061 692 17 17
kobi.bs@bluewin.ch
www.bernina-basel.ch



Physiotherapie

Denis Bär
Güterstr. 144
Tel. 061 361 37 39

Polsterei

Bünteli Dekor
Solothurnerstrasse 46
Tel. 061 361 75 75



Radio, Video, TV

Edi Blatter AG
Gundeldingerstrasse 359
Tel. 061 331 59 85
info@ediblatter.ch

Reisebüro

Reisebüro Travelhouse
Güterstrasse 149
Tel.: 061 260 30 30
basel@travelhouse.ch
www.travelhouse.ch

Restaurants, Cafés, Bars

Café Bohemia
Dornacherstrasse 255
Tel. 061 333 80 00
www.facebook.com/
bohemia.basel

Restaurant Casino
Take away, Catering
Tellplatz 6
Tel. 061 361 55 02

Da Graziella, Dornacherstr. 283
Feldbergstrasse 74, Aeschen-
vorstadt 24, Tel. 061 692 49 39
www.dagraziella.com
info@dagraziella.com

Restaurant Bundesbahn
M. + V. Kirmizitas, Hochstr. 59
Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehni.ch

Restaurant «Drei Eiben»
T. Tosun-Frischknecht, Dornacher-
str. 252, Tel. 061 331 31 38

Haltestelle Café-Bar, Restaurant, S. Stingelin,
Gempenstr. 5, Tel. 061 361 20 26

«100» Restaurant und Bar
Florence, Güterstrasse 100
Tel. 061 271 31 58

La Tavola, Ristorante – Pizzeria,
Güterstr. 170, Tel. 061 361 22 01

Restaurant La Torre
Reservoirstrasse 240
Tel. 061 361 88 11
www.latorre-basel.ch
info@latorre-basel.ch

Café Momo, Bruderholzstr. 108
Tel. 061 367 86 00

**Kaffee-Restaurant
Schneiderhan**, Tellplatz 1
Tel. 061 361 58 00

Restaurant Steinbock
Centralbahnstrasse 19
Tel. 061 272 73 05

**THEPOINT Bar Drinks
& Snacks & Fumoir**
im MParc Dreispitz
www.thepoint.ch
facebook: ThePoint

Restaurant Wasserturm
Reservoirstrasse 201
Tel. 061 261 17 15
www.restaurant-wasserturm.ch
info@restaurant-wasserturm.ch

Recyclingservice
picks up, Tel. 061 556 96 15
info@picksup.ch, www.picksup.ch



Sanitäre Installationen

Sanitär Ari, Claragraben 135
Tel. 061 683 00 44, info@ari.ch
www.ari.ch

Colanero GmbH, Sanitär
Solothurnerstrasse 73
Tel. 061 361 79 69
www.colanero.ch

M. Probst, Gempenstrasse 76
Tel. 061 361 33 44

Schneideratelier

Isabelle, Bruderholzstrasse 106,
Tel. 061 361 21 65

Schreinerei

KM-Küchenstudio, Schreinerei
Solothurnerstr. 69
Tel, 061 361 19 43
info@km-kuechenstudio.ch

Renggli Schreinerei AG,
Walkeweg 71, Tel. 061 373 37 80

Schuhgeschäft

Schuhhaus Dorenbach
Yvonne Bébox
Hauptstr. 7, Binningen

Schuhmachereien

A. Hänggi, Dornacherstr. 192,
Gundeldinger Feld, Pfördnerhaus,
Tel. 061 363 98 88

F. Piserchia
Dornacherstrasse 273
Tel. 061 331 63 13

Second-Hand-Boutique

Zum Kleiderbügel
Allschwilerstr. 50
4055 Basel
Tel. 061 301 47 74

Second-Hand-Shop

Anna-Bella in Basel,
im Gundeli, J. J. Balmerstr. 1/
Ecke Dornacherstr. 220
Tel. 061 312 19 82

zwei fach
Sempacherstr. 17
Tel. 061 363 39 39
www.zweifach.ch
info@zweifach.ch

Senioren

Seniorenresidenz Südpark
Meret Oppenheim-Strasse 62
Tel. 061 366 55 55
mail@residenz-suedpark.ch
www.residenz-suedpark.ch
Residenz Café 365 Tage
geöffnet

Seniorenbetreuung

**Home Instead Senioren-
dienste Basel GmbH**
Güterstrasse 90
Tel. 061 205 55 77
basel@homeinstead.ch
www.homeinstead.ch/basel

Sicherheit/ Verkehrsdienste

Security4you
Tel. 061 361 08 00 und
Tel. 079 695 63 36
info@security4you.ch
www.security4you.ch

Sonnenstoren

Haberthür
Güterstrasse 86
Tel. 061 731 22 20
www.haberthuer-ag.ch

Steuererklärung

Computer-Service Wernli
www.csw-basel.ch



Tee

TEEGARTEN MINIATURES
Tellstrasse 3, Öffnungszeiten:
Di–Fr 11–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr
www.teegarten-miniatures.ch

Teppiche, Vorhänge

Bünteli Dekor
Solothurnerstrasse 46
Tel. 061 361 75 75

Textildruckerei

TMG GmbH
Güterstr. 172
Tel. 061 313 33 23
info@tmg2000.ch
www.tmgdruck.ch

Textilreinigungen

**Textilreinigung Näf,
B. Tschudin** Basel/Reinach

Treuhandbüros

Buchex Treuhand AG
Güterstrasse 133
Tel. 061 367 90 70

Caro Treuhand GmbH
Peter Merian-Strasse 2
Tel. 061 273 31 31
info@caratreuhand.ch
www.carotreuhand.ch

Guldimann Treuhand
Waldeckstr. 5, Tel. 061 333 02 22

Kuhny Treuhand
Tel. 061 271 82 42
info@kuhnytreuhand.ch



Uhren – Bijouterie

Piguet Uhren, Fam. Piguet
Güterstr. 207, Tel. 061 361 69 36
info@piguetbasel.com

Juwelier Schlegel
Postfach 503, 4103 Bottmingen
Tel. 061 403 13 00
www.juwelier-schlegel.ch
info@juwelier-schlegel.ch

Unterhaltsreini- gungen

First Cleaning Service
Hochstr. 68, Tel. 061 361 44 51
info@firstcleaningservice.ch



Veloreparaturen + Secondhand-Velos

zwei fach, Sempacherstr. 17
Tel. 061 363 39 39
www.zweifach.ch
info@zweifach.ch

Velos, Mofas, Motos

Blum Moto
Dornacherstr. 301
Gundeli Velos
M. Gerber, Solothurnerstr. 19

Wenger 2-Rad-Shop
Gartenstrasse 143
Tel. 061 283 80 80
www.wenger-2-rad.ch

2 Rad Basilisk AG, V. Iacono,
Margarethenstrasse 59
Tel. 061 272 22 22

Vereine

Jugendfestverein
Aeschen/Gundeldingen 1757
Gundeli-Fesch, Koordinatorin
Nadja Oberholzer
Tel. 061 332 32 18
**Gundeli-Fesch Sa. 13. + So.
14. Juni 2015**

Versicherungen

Die Mobiliar, Andreas Aellig
Tel. 061 266 62 61
andreas.aellig@mobi.ch
www.mobi.ch



Werbung

**Agentur für Kommunikation
und Grafik**, Markus R. Weber
Bottmingen, Tel. 061 303 03 45
markus@weberwerbung.ch

Wollgeschäft

Mille Fili, Frau R. Sollberger
Thiersteinerallee 95
Tel. 061 331 16 80

Stoffladen Gundeli
Güterstrasse 78
Tel. 061 361 04 42



Zahnärzte

Markus Debrunner
Dr.med.dent
Eidg. dipl. Zahnarzt SSO
Dornacherstr. 8
Tel. 061 271 06 55
debrunner.markus@bluewin.ch
www.debrunnerdent.ch

Laser-Zahnarzt, Dr. med. dent
Josef Kraus, Dornacherstr. 159
Tel. 061 331 49 49
praxis@laser-zahnarzt.ch
Weiterbildungsausweis SSO
für Allgemeine Zahnmedizin

Zeitung

Gundeldinger Zeitung
das ganze Team
Reichensteinerstrasse 10
4053 Basel, Tel. 061 271 99 66
gz@gundeldingen.ch
www.gundeldingen.ch

Frohe Festtage wünschen ihren Kunden ...

Türen Fenster Innenausbau

Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG
Walkeweg 71, 4052 Basel
Telefon 061 373 37 80
www.schreinerei-renggli.ch

VELUX Dachdecker & Spenglerei **LUDWIG**
Steil- & Flachdach - Schieferdach
Dornacher Str. 56 4053 Basel
Tel. 061 331 24 83
0796984167 **Reparaturservice**

Solartechnik
Für die Zukunft denken!

Wir verbinden Sie mit der ganzen Welt!

- Telefonanlagen
- PC-Netzwerke
- ISDN • ADSL
- Daten-Applikationen
- Projektierung + Ausführung

Beratung und Installation durch:



BSK Baumann + Schaufelberger AG
Sitz Basel

Thiersteinallee 25 4018 Basel
Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77

E-Mail:
info@bsk-ag.ch
www.bsk-ag.ch



Ihr Elektriker für alle Fälle



Rosmarie Leyendecker
Güterstrasse 173
Telefon 061 362 01 20
Telefax 061 362 01 21

ehemals **Baumann + Schaufelberger AG**

- **Elektro- und Haushaltapparate**
- **Beleuchtungskörper**
- **Geschenkartikel**

Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Kunden.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und ein gutes neues Jahr, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr Elektrohaus Gundeli
vis-à-vis Gundelitor

Gundeldinger Zeitung
www.gundeldinger.ch

Mitglied der TREUHAND | SUISSE

«Grosses vor?
Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



BUCHEX
TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4053 Basel | Tel. 061 367 90 70 |
Fax 061 367 90 75 | info@buchex.ch | www.buchex.ch

Beat Heizmann AG



- Fernwärmestation
- Gas
- Öl
- Solare Systeme
- Fussbodenheizung
- Radiatoren und Heizwände
- Danfoss Heizkörperthermostate
- Ovendrop Heizkörperarmaturen
- HeatBox

Kanonengasse 18, 4051 Basel
Telefon 061 271 60 20, Fax 061 271 60 15
heizmann@heizmannag.ch

27 JAHRE

Sehr verehrte Kundinnen und Kunden,
für das uns bis anhin erwiesene Vertrauen und für Ihre Treue danken wir Ihnen sehr herzlich.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit im 2016.

Vincenzo Iacono und Team

Ab sofort **grosszügige Rabatte** auf alle Lagerfahrzeuge und sämtliches Zubehör!

Betriebsferien: Do, 24.12.2015 bis Mo, 4.1.2016;
ab Di, 5.1.2015, wieder offen.

Velos • Scooters • Motos



www.2radbasilisk.ch
2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono
Margarethenstrasse 59
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59
Öffnungszeiten: Mo geschlossen
Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr
Sa 8-14 Uhr durchgehend



DREISPITZ DRUCK
DIGITAL & OFFSETDRUCK

Bist Du zufrieden
sag es den anderen...

Bist Du es nicht
dann sag es mir!



Dreispietz Druck • Lyonstrasse 30 • CH-4053 Basel

Tel. 061 331 93 77 • www.dreispietzdruck.ch • info@dreispietzdruck.ch

Abfuhrplan 2016 in neuem Format und wichtige Infos

GZ. Die Stadtreinigung des Tiefbauamtes Basel-Stadt verteilte in den letzten Tagen den offiziellen Abfuhrplan für das Jahr 2016. Dieser erschien im neuen Format und ist von Anfang Januar bis Ende Dezember 2016 gültig. Der Abfuhrplan enthält wie bisher wiederum zwei Gratisvignetten für Sperrgut. Sperrgut muss jeweils am Abfuhrtag des Hauskehrichts bereitgestellt werden. Eine Vignette ist für maximal zehn Kilo Sperrgut gültig. Am 8. Dezember erhielten zudem alle Basler Haushalte einen Sammelsack für kleine, ausgediente Elektrogeräte. Gefüllte Sammelsäcke konnten

bei Verkaufsstellen für Elektrogeräte und am Postschalter kostenlos abgegeben werden.

Auf dem untersten Teil des Plans wird mit Hilfe einer Illustration veranschaulicht, dass gut geschnürtes und getrennt gebündeltes Papier und Karton mit dem gleichen Kehrrechtfahrzeug eingesammelt werden. Die korrekte Bereitstellung von Papier und Karton erleichtert bei weiteren Arbeitsabläufen die Trennung am Fließband und ist eine grosse Hilfe beim effizienten Recycling. Auf der Rückseite des Abfuhrplans ist unter den Informationen unter anderem vermerkt, dass für die

Papiersammlung keine Tragtaschen verwendet werden sollen, wie dies leider oft der Fall ist.

Der Abfuhrplan ermöglicht auf einen Blick eine rasche Übersicht über die Abfuhrdaten und über die verschiedenen Entsorgungsdienstleistungen. Ausserdem führt der Zonenplan auch die Standorte der Wertstoffsammelstellen sowie die Annahmestellen für die Sonderabfälle auf. Auf der Rückseite des Abfuhrplans steht das Wichtigste in Kürze über die korrekte Bereitstellung und Entsorgung. Aufgeführt sind auch die beiden Recyclingparks. ■

Neu im Gundeli

Sinnform – Inhalt findet Form

GZ. Neu hat auf dem Gundeldinger Feld an der Dornacherstrasse 192 «Sinnform», die Agentur für nachhaltige Kommunikation ihre Türen geöffnet. Das erfahrene Team vermittelt wichtige Botschaften und Inhalte sachgerecht, attraktiv und spannend.

Es bietet eine vielfältige Palette von bewährten Kommunikationsinstrumenten und innovativen Dialog-Ansätzen: es fasst und produziert Berichte und Broschüren, verbreitet Communiqués, schafft Ausstellungen und Webauftritte, entwickelt Kommunikationsstrategien und organisiert Events.

Für weitere Auskünfte:
www.sinnform.com. ■

Betriebsferien

Der Verlag der Gundeldinger Zeitung hat von **Mittwoch, 23. Dezember 2015 bis und mit Samstag, 2. Januar 2016** Betriebsferien.

Von Montag, 4. Januar 2016 bis Samstag, 9. Januar 2016 ist das Verlags-Büro nur von 13 bis 17 Uhr offen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und «e guete Rutsch ins neye Jahr!». *Ihr GZ-Team*



Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Tiefbauamt / Stadtreinigung

Weihnachten und Silvester 2015

Weihnachten **Freitag, 25. Dezember 2015 geschlossen**
Neujahrstag **Freitag, 01. Januar 2016 geschlossen**



Keine Kehrrechtabfuhr!

Sauberkeitshotline, **Telefon 061 385 15 15**

GESUCHT

Unser kleines Motorhome (Länge 5.64m, Höhe 2.70m, Breite 1.94m) sucht ein neues zu Hause in einer **Einstellhalle oder eine Parkmöglichkeit** im Gundeli. Tel. 061 331 5190



Jetzt ist Zeit für Rosenmist!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Gesucht

Zuverlässige und kompetente **Putzfrau** für gelegentliche Reinigungsarbeiten. Wir freuen uns auf Ihre **Zuschrift an:** Gundeldinger Zeitung, Chiffre T 19, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel oder gz@gundeldingen.ch (wird anonym weitergeleitet) Chiffre T19

Brandheisse Tipps zum Weihnachtsfest

- Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest.
- Sorgen Sie beim Aufstellen für einen sicheren Stand des Baumes.
- Achten Sie auf genügend Abstand der Kerzen zu brennbaren Materialien.
- Verwenden Sie nichtbrennbares Dekorationsmaterial.
- Halten Sie Löschmittel bereit.
- Zünden Sie nach Silvester die Kerzen am Weihnachtsbaum oder Adventskranz nicht mehr an.

Wenn's trotzdem brennt:
Tel. 118!
alarmieren - retten - löschen

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest!

Gebäudeversicherung Basel-Stadt

Aeschenvorstadt 55, 4010 Basel, Tel 061 205 30 00, Fax 061 205 30 10



COLANERO

GmbH **Sanitär - Heizung - Lüftung
Alternativ-Energien**

Beratung – Planung – Ausführung
Verkauf von Haushaltsapparaten

Vincenzo Colanero
Damiano Colanero

24 Std. Pikett-Dienst

Solothurnerstrasse 73, 4053 Basel
Telefon 061 361 79 69
Natel 079 415 35 05

Seit bald 20 Jahren

Vorfasnacht 2016

Das 41. Kinder-Charivari im Fasnachtsfieber

Ez. Seit fünf Jahren ist die grösste und aufwändigste Vorfasnachtsveranstaltung von und mit Kindern eine eigenständige und vom Glibasler Charivari unabhängige Produktion unter der bewährten Leitung von Bernhard Stutz. Das bereits zum 41. Mal stattfindende Ereignis wird bereits zum fünften Mal auf der Kleinen Bühne des Theater Basel inszeniert. Ein idealer Ort mit einer grossen Spielfläche. Die wiederum von Christoph und Jacqueline Knöll geschriebene turbulente Geschichte befasst sich mit dem Fasnachtsfieber, von dem Basileo Bianchi zum Missfallen seines Tessiner Vaters und Marronirösters befallen wird. Inszeniert wird die turbulente Geschichte von den jungen und dem Darstelleralter des «kleinen» Charivari entwachsenen Co-Regisseurinnen Lara Schenk und Ramona Schwarz. Für musikalische Leitung hat wiederum die Riehener

Rhytmuskönigin Edith Habraken die Verantwortung übernommen. Musikalisch unterstützt wird die flotte und 18 Kinder umfassende Darstellertruppe von der Jungen Garde der Seibi-Clique und den Barbarossa-Binggis. Leider ist die Gugge Barbarossa die einzige, die immer noch mit grossem Engagement effiziente Nachwuchsarbeit betreibt. Und das seit über 40 Jahren. Dasch Fasnacht pur. Hätzlige Gliggwunsch zue dääre Ystellig!

Theater Basel, Kleine Bühne
 Premiere: Sa. 23.01.16, 14 Uhr
Vorstellungen: So, 24.01.16, 14 Uhr
 – Sa, 30.01.16, 14 und 17 Uhr;
 So, 31.01.16, 11 und 14.30 Uhr
Vorverkauf und Preise
 Vorverkauf ab 12. Dez. 2015:
 Theaterkasse, Migros Claramart,
 M-Parc-Dreispietz
www.kindercharivari.ch

Basel Tattoo füllt Hotelbetten



Vorverkauf 2016 eröffnet!

Ez. Es war ein nicht erwarteter Gast, der als zusätzlicher Referent an der Medienkonferenz des Basel Tattoo über Hotelauslastungen und Mehrwert informierte: Daniel Egloff, Direktor von Basel Tourismus. Von ihm war zu erfahren, dass das jeweils von über 100'000 Zuschauern besuchte Musikfestival massiv dazu beigetragen hat, den für die lokale Hotellerie «faulen» Monat Juli mit vorher wenig ermutigenden Zahlen ins Gegenteil umzuwandeln. «Dieser Monat hat sich bezüglich der Belegung in einen der besten verwandelt», das die frohe Botschaft von Egloff. Das Gesamtpaket Basel Tattoo führt zu markanten Mehrwertsteigerungen und gehört auch so mit ihren beachtlichen wirtschaftlichen Auswirkungen mittlerweile zu einem nicht mehr weg zu denken Grossevent. Dieser steht diesmal unter dem Viel aussagenden Motto «Feel the Beat!».

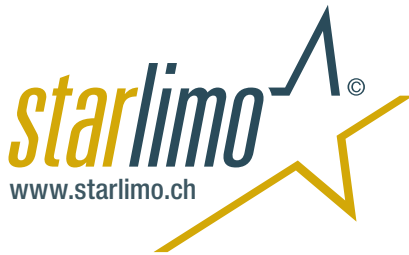
Seit einigen Tagen ist der Vorverkauf eröffnet für die 11. Auflage vom 20. bis 30. Juli 2016. Insgesamt gibt es 14 Vorstellungen, aber nur noch drei an Nachmittagen. Eine davon, am 24. Juli, wird als Familienvorstellung präsentiert, unter Einbezug der Gugge Negro Rhygass. Neu ist auch das Austragungsdatum für die grosse Parade durch die Stadt. Diese findet bereits am ersten Samstag (27. Juli) statt und nicht, wie bisher, am Schlusstag.

Das neue Programm, erstmals ohne Beteiligung einer einheimischen Militärformation, ist auch musikalisch vielfältig gestaltet mit Teilnehmern aus Kanada, England, Finnland, Japan, Russland und Oman.

Alle Details unter www.baseltattoo.ch

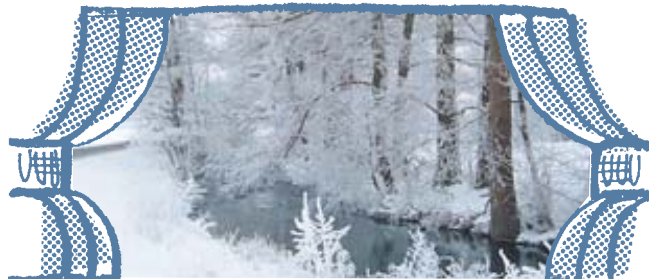
GESUCHT

Unser kleines Motorhome (Länge 5.64m, Höhe 2.70m, Breite 1.94m) sucht ein neues zu Hause in einer **Einstellhalle oder eine Parkmöglichkeit** im Gundeli. Tel. 061 331 5190



Öffentliche Veranstaltungen im Begegnungszentrum

Altersheim Gundeldingen, Bruderholzstrasse 104
 ☎ 061 367 85 85



Programm Januar 2016:

- Mittwoch, 13. Januar**
 Treffpunkt: Andachtsraum, 10:00 Uhr
Andacht mit Abendmahl
 Frau Pfrn. Maria Zinsstag (evang.-ref. Kirchgemeinde Elisabethen)
- Dienstag, 19. Januar**
 Treffpunkt: Mehrzweckraum, 15:00 Uhr
Musik zum Träumen mit der elektrischen Geige
 Beat Witzig
- Dienstag, 26. Januar**
 Treffpunkt: Eingangshalle, 15:00 Uhr
Führung durch das Heim
 Für Interessierte

Alle sind herzlich eingeladen!
 Unser Förderverein unterstützt diese und mehr Aktivitäten. Werden auch Sie Mitglied im Förderverein.
 Einzelmitglieder CHF 20.-/
 Familienmitglieder CHF 40.-
 Anmeldung an: Herrn Edi Strub
 Telefon 061 331 08 73
 Gundeldingerstr. 341, 4053 Basel

RESTAURANT STEINBOCK

Restaurant Steinbock

Centralbahnstr. 19, 4051 Basel
 Telefon 061 272 73 05

Fonduespezialitäten

Chinoise, Bourguignonne und Bachus

Schweizer Käsespezialitäten

Käsefondue und Raclette

Grosse Auswahl an Vegetellern, Fischen, div. Teigwaren, verschiedene Rösti- und Leberliarten, Fleischgerichte und Kinderteller.

Weihnachts- und Silvestermenu:

Nüssli Salat

★

Fondue Bourguignonne à discretion

★

7 dl. Rotwein
 5 dl. Mineral

★

Fr. 62.50

Ab 2 Personen.

Ab 1. Dezember bis Ende Januar 2016.

Reservation unter
 Tel. 061 272 73 05 oder
chegmbh@hotmail.com

CARO Treuhand

Ihr Partner zum Erfolg

- Steuererklärung
- Buchhaltung
- Personalwesen
- Liegenschaftsverwaltung
- Unternehmensberatung

CARO Treuhand GmbH

Peter Merian-Str.2, 4052 Basel
 Tel. 061 273 31 31
info@carotreuhand.ch
www.carotreuhand.ch

**Juhui! –
Der Adler ist wieder
der Adler!**



Wirtin Babs
und das Adler-Team
freut sich auf Ihren
Besuch.

Ochsengasse/
Ecke Webergasse
im Klaibasel

Delsbergerallee 49, Tel. 076 218 03 78
CH-Küche und Pizzas.
Mo – Fr 07–23 Uhr; Sa 10–23 Uhr, So geschlossen

CH-Küche mit:
Läberli-Spezialitäten/
Röschti's; Grill, Pizzas,
Spaghetti-Variationen,
Salatkarte ...

Mittagsmenüs ab Fr. 9.80.
«Stange» oder «Rugeli» nur
Fr. 3.70.



Cordon bleu-Festival ab Fr. 26.50 mit Kalbfleisch oder Pouletfleisch.
Handwerker z' Morge: Hot Dog oder Sandwiches mit 1 Getränk nur Fr. 5.–.

Ideal für Geschäfts- und Weihnachtsessen!
Verlangen Sie unsere Festmenü-Vorschläge.
Die Familie Yüksel freut sich auf Sie.

富 FUTO 都 China Restaurant
Take-Away
Original Hongkong
Kanton. Spez.

«Entenhaus»

Hochstrasse 51, 4053 Basel, Telefon 061 361 28 28
Warme Küche: Mo–Fr 10–14 u. ab 17 Uhr. So geschlossen.
www.restaurant-futo.ch



**Auf Vorbestellung:
Original
Peking-Enten**

**Weihnachts-,
Familien-,
Geschäftessen**

Restaurant Laufeneck Donnerstag, 31. Dezember
ab 18 Uhr
Silvestermenü

Münchensteinerstr. 134
Telefon 061 331 17 86
info@laufeneck.ch
www.laufeneck.ch

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 11–14 Uhr und 17–23 Uhr
Sa 17–23 Uhr, So geschlossen

Nüsslisalat mit Speck und Croutons

Kürbiscremesuppe mit Rahmhaube

Kalbssteak an Morchelrahmsauce
Hausgemachte Spätzli
Garnitur mit frischem Gemüse

Schokoladenparfait an
Orangensauce

pro Person **49.⁵⁰**

Tischreservation empfohlen. www.laufeneck.ch,
Telefon 061 331 17 86, info@laufeneck.ch



Restaurant Dreispitz • Ideal für Weihnachts-, Geschäfts- und Familien-Essen

Gül Yüksel • Reinacherstrasse 30/Ecke Güterstrasse, Tel. 061 331 09 25; 078 776 88 94, dreispitzrestaurant@gmail.com
Mo–Fr 07–23 Uhr, Sa, 10–23 Uhr, So geschl.
Mit bewilligtem «Rauchersääl» Fumoir. Jassrunden willkommen. 4 Dartkästen im Keller, freie Kapazitäten.

Silvestermenü
Do, 31.12.15 ab 17 Uhr,
ab 20 Uhr Live Musik

- ✳ Prosecco oder Orangensaft
- ✳ Tomatensuppe
- ✳ Salat
- ✳ Zitronensorbet mit Campari
- ✳ Kalbssteak an Morchelsauce mit hausgemachten Spätzli, Gemüse
- ✳ Überraschungs-Dessert

Nur **Fr. 65.–** pro Person




Wirtin Gül Yüksel (mitte), Julia Özlem Aksoy (Service) und Koch Kemal Cinar heissen Sie willkommen.

Restaurant Wasserturm

Reservoirstrasse 201
Tel. 061 261 17 15
www.restaurant-wasserturm.ch

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di–Sa 11–14 und 17–23.30 Uhr
Sonntag 11–23 Uhr

«S'git nyt scheeners, als e fains Käs-Fondue im Chalet-Wasserturm»
Das Wasserturm-Team heisst Sie herzlich willkommen




Ein schweizerisch-italienisches Jazzprojekt

Fesselndes switalo jazz

Am Donnerstag, 26. November war switalo Jazz zu Gast im Gundeldinger Feld an der Dornacherstrasse 192 in der Barakuba.



Thomas Moeckel (Spiegelung in der Eingangstür zur Barakuba).

Foto: Bianca Ott

Lucio Marelli organisierte kürzlich eine neunteilige Konzertreihe mit Musikern aus Italien und der Schweiz – switalo jazz. Er wurde hierbei musikalisch unterstützt von Attilio Troiano, einem Mann der sage und schreibe 18 verschiedene Instrumente beherrscht, daneben noch komponiert und eine Bigband leitet sowie Giuseppe Venezia, einen der gefragtesten Jazz Kontrabassisten in Italien. Vervollständigt wurde das Trio am Konzert im Gundeli von Simone Bollini am Piano und Thomas Moeckel einer bekannten Grösse dieses Genres, welcher die Besucher des Konzerts mit Gitarre, Trompete und Gesang fesselte.

Wir erlebten einen tollen und unterhaltsamen Abend in der Barakuba, die Stimmung ausgelassen und die Musik mitreissend. Es war eine Freude, die fünf motivierten Musiker bei ihrer Passion mitzuerleben und sie bei dem beobachten zu können was sie am liebsten tun – ihren Instrumenten während zwei Sets à 60 Minuten



Switalo Jazz in der Barakuba: Am Piano: Simone Bollini, Kontrabass: Giuseppe Venezia, Schlagzeug: Lucio Marelli, Saxophon: Attilio Troiano und vorne sitzend: Thomas Moeckel.

Foto: Bianca Ott

die verlockendsten Klänge, anspruchsvolle Akkorde und fremder oder eigenkomponierte Melodien abzuverlangen.

Nach über zwei Stunden und einigen Soloeinlagen der fünf Mu-

siker, endete das Konzert mit Zugaben und dem passenden Lied Bye Bye Black Bird sowie einem beeindruckenden Drumsolo von Lucio Marelli.

Bianca Ott

Lehrling des Jahres

M-Parc-Kandidat Nico Provenzano auf dem Podest

Ez. Bei Ihrem nächsten Rundgang durch die Modeabteilung des Migros M-Parc Dreispitz ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass Sie dort auf den angehenden Detailhandelsfachmann Nico Provenzano treffen. Dieser ist Garant für eine fachmännische modische Beratung der Kundschaft, wortgewandt, überzeugend und viel positive Energie ausstrahlend. Einer, der schon als fünfjähriger Knirps Kinderkleider vorführte und nun seinen Traumberuf gefunden hat.



Die beiden Final-Lehrlinge aus dem Gundeli: Nico Provenzano und Olivia Linz.

Foto: Jos. Zimmermann

Im anstrengenden und bis zum letzten Auftritt vor 500 Zuschauern im Congress Center Basel äusserst spannenden Prozedere zur Ernennung des «Lehrling des Jahres», setzte sich unser Gundeli-Vertreter mit einer überzeugenden

Leistung durch. Er schaffte es auf das Podest und wurde Dritter von den noch zum grossen Finale zugelassenen zehn von ursprünglich 60 Lehrlingen. Auch die GZ gratuliert dem Modeberater, der sich mit Strassentransport-Fachmann Roger Wenger (Jost Transport), dem Sieger und «Lehrling des Jahres», sowie der zweitklassierten Kauffrau Cassandra Schneider (KV Basel) vor den Medien für das Siegerbild präsentieren durften. Die übrigen sieben Finalistinnen und Finalisten wurden von der Fachjury unisono im 4. Rang klassiert. So auch die Architekturzeichnerin Olivia Linz vom alteingesessenen Gundeldinger Unternehmen Rapp Architekten an der Hochstrasse (GZ Nr.15 vom 18.November).

Am spannenden Finalabend im Congress Center verfolgten auch die beiden Regierungsvertreter Christoph Brutschin (BS) und Monica Gschwind (BL) den bis zuletzt ungewissen Ausgang des sehr anspruchsvollen Lehrling-Wettbewerbes. Dieser für den Berufsnachwuchs wichtige und schweizweit derzeit einzige Wettkampf wurde vom Gewerbeverband Basel-Stadt bereits zum siebten Mal organisiert. Geprüft wurden die Lehrlinge in teils berufsübergreifenden Disziplinen wie Allgemeinbildung, der Präsentation von «Ich und mein Beruf», Kreativität, Medienkompetenz, logisches Denken, Basler Wissen



Nico Provenzano mit seinem Fanclub.

Foto: Jos. Zimmermann

etc. «Dieser Wettbewerb hat fachlich und menschlich sehr viel gebracht» bestätigten die beiden Lehrlinge aus dem Gundeli gegenüber der GZ. Neidgefühle gegenüber den anderen Konkurrentinnen und Konkurrenten habe es keine gegeben. Im Gegenteil: «Wir waren ein Team – eine Gemeinschaft.»

Wie vielfältig das Gewerbe am Finale vertreten war, zeigt die Aufstellung der beruflichen Ausrichtung der zehn Besten: Entwässerungstechnologe, Informatiker, Fachfrau Behindertenbetreuerin, Malerin, Architekturzeichnerin,

Köchin, Kauffrau, Medizinische Praxisassistentin, Detailhandelsfachmann und Strassentransportfachmann.

Die gross angelegte Lehrlingsshow vermittelte allfälligen Berufsinteressenten und ihrem Umfeld wichtige Angaben und Einsichten. Für den organisierenden Gewerbeverband ist dies ein wichtiger Grossanlass zur Anwerbung von jungen Leuten nach dem Uralt-Prinzip «Handwerk hat goldenen Boden». Es muss ja nicht immer eine akademische Laufbahn sein. ■

Mi, 6. Januar 2016

Dreikönigssingen am Jakobsberg

Tradition und sehr beliebt: Dreikönigssingen am Jakobsberg.
Foto: zVg (2014)



GZ. Am Mittwoch, den 6. Januar 2016 ertönt auf dem Dorfplatz vom Jakobsberg pünktlich um 18 Uhr zum 63. Mal das Jakobsberger DreikönigInnen-Singen.

Zum dritten Mal wird die neue Melodie des Basler Musikers und Komponisten Beat Kunz gesungen. Die Komposition von Peter Escher (Basler Musiker, † Sept. 2008) ist nach 60 Jahren durch diese zeitgemässe «Stärndrayer-Lied»-Partitur abgelöst worden und soll in Zukunft in traditioneller Weise mit aktuellen Versen von jungen Stimmen weiter getragen werden.

Auf dem anschliessenden Rundgang durch die Wege und Pfade des Jakobsbergs eilen flinke Mäd-

chen und Knaben, angeführt vom leuchtenden Stern, von Haustür zu Haustür und sammeln in diesem Jahr für den Flüchtlings-Kinderhort im Kurs-Zentrum K5 an der Gundeldingerstrasse 161 in Basel, wo Sprachen die fünf Kontinente verbinden. Ein Ort des Respekts, an dem Flüchtlingskinder ihre Sprache wieder zurück erhalten können.

Zum Dorfplatz vom Jakobsberg (in Basel) gelangen interessierte Besucher am besten mit dem BLT-Bus Nr.37 und 47 zur Haltestelle Gempenfluh oder mit dem BVB-Tram Nr.16 bis zur Haltestelle Jakobsberg und anschliessend 5 Minuten zu Fuss. ■

FORUM der Parteien

LDP

Liberal.
Demokratisch.
Pointiert!

Patricia von Falkenstein,
Grossrätin LDP Basel-Ost
Präsidentin LDP

Michael Koechlin
Grossrat LDP Basel-Ost



Fotos: zVg

Frohe Festtage und e guet's Neus!

Es ist die Zeit der Wünsche. Wunsch-Zeedel für Geschenke, gute Wünsche zum Neuen Jahr. Wir wünschen uns Frieden, wir wünschen uns gegenseitig Gesundheit, Glück und Erfolg. Wünsche sind etwas Gutes, etwas Wichtiges. Vor allem, wenn sie von Herzen kommen. Es gibt auch in der Politik Wünsche. Nur, da ist es mit Wünschen allein nicht getan. Die Erfüllung der guten Wünsche in der Politik hängt nicht von einem gnädigen Schicksal ab, sondern vom Engagement vieler Menschen. Wir von der LDP haben uns zum Beispiel gewünscht, dass wir wieder einen Nationalrat in Bern haben. Dank einem überzeugenden Wahlkampf, aber vor allem Dank der Stimmen vieler Bürgerinnen und Bürger, kann sich nun Christoph Eymann im Nationalrat für eine gute und vernünftige liberale Politik und für die Interessen Basels in Bern einsetzen. Wir wünschen uns Frieden, wir wünschen uns, dass es weniger Leid, dass es weniger Flüchtlinge gibt. Was können wir schon tun? Wenig, aber vielleicht doch viel. Der Antrag der LDP zur «Einreichung einer Ständesinitiative betreffend Durchführung einer internationalen Konferenz in der Schweiz zur Flüchtlingspolitik mit Schwer-

punkt Ursachenbekämpfung der Fluchtbewegungen in den Herkunftsländern» wurde vom Grossen Rat mit grosser Mehrheit an den Regierungsrat überwiesen.

Das sind nur zwei Beispiele. Es braucht gute Politikerinnen und Politiker, es braucht aber auch Sie alle! Unsere Demokratie bietet allen die Möglichkeit, mit dem kleinen Aufwand, einen Stimm- oder Wahlzettel auszufüllen und in den Briefkasten zu werfen, sich an der Gestaltung unseres Gemeinwesens zu beteiligen, selbst ein Stück Verantwortung für sich und alle zu übernehmen. Ganz oben auf unserem LDP Wunsch-Zeedel steht: im 2016 liegt die Stimm- und Wahlbeteiligung in Basel-Stadt bei 75 Prozent!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen, liebe Leserinnen und Leser der Gundeldinger Zeitung, von Herzen friedvolle Festtage und ein gesundes, glückliches Neues Jahr!

Patricia von Falkenstein
Präsidentin LDP,
Grossrätin LDP Basel-Ost

Michael Koechlin
Grossrat LDP Basel-Ost

Mehr über uns unter: www.ldp.ch

[www.sdo.ch!](http://www.sdo.ch)

SPENGLEREI MARTIN

PROBST SANITÄRE ANLAGEN

Dipl. San.-Installateur

Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Boilerservice

Neu- und Umbauten
Kundendienst
Bauspenglerei

probst.sanitaer-spenglerei@bluewin.ch
Gempenstrasse 76, 4053 Basel, Tel. 061 361 33 44, Fax 061 361 89 34

HUNDERT JAHRE
THIERSTEINER-SCHULE

ADVENTSFEIER

der Thiersteiner-Schule

**Mittwoch
16. Dezember 2015
17 – 20 Uhr
auf der
Liesbergermatte**

- * Adventssingen 18 Uhr – 19 Uhr 30
- * Warme Suppe, Getränke und etwas Feines
- * Weihnachtliche Musik und Geschichte
- * Weihnachtsbasar

powered by Gebhardt eleggtrisch

RAUM GELBER WOLF

heller Raum im 1. Stock, 100m², inkl. Bühne, PA, Licht, Klavier, Küche, WC, Bar
Kontakt: info@gelberwolf.ch
Tel. 061 554 60 54, gelberwolf.ch

Raum.

RAUM GELBER WOLF

Auf dem Wolf 30 in Basel-Ost, inmitten der kreativen Oase «Auf dem Wolf» zwischen Dreispitz und St. Jakob, direkt neben dem Brocki Wolf, mit Blick aufs Joggeli, die Grün 80, den Himmel und die Weite zwischen allem!

RAUM ZUM MIETEN
charmant vielseitig kreativ

Tramhaltestelle Margarethen:

Frage an den Regierungsrat

GZ. Basel besticht durch sein dichtes ÖV-Netz. Die Bevölkerung nutzt Tram und Bus intensiv. Haltestellen und Umsteigesituationen sind in etwa gleich ausgebaut. Zur Infrastruktur gehören in aller Regel eine Tramwarte und eine dynamische Fahrgast-Information



CVP Grossrätin Beatrice Isler stuft...
Foto: zVg



...diese Traminseln «Margarethenstrasse» – ohne Schutz-Geländer – als sehr gefährlich ein.
Foto: GZ

(DFI). Traminseln, welche an den regen Autoverkehr, konkret an Strassen und nicht an Trottoirs angebunden sind, weisen ein Metallgeländer als Schutz auf. Aus der Bevölkerung wurde verlautet, dass die Tramhaltestelle Margarethen (2er Tram und 36er Bus) keinen Schutz zur dicht befahrenen, in jenem Bereich dreispurigen Mar-

garethenstrasse aufweist. Auch auf der Gegenseite wird es als sehr gefährlich empfunden, mit Kindern ein- und auszusteigen. Metallgeländer kosten zwar Geld, werden jedoch oft für Werbeflächen weitervermietet, was sich auf längere Zeit hinaus rentieren sollte.

Die CVP Grossrätin Beatrice Isler bittet daher den Regierungsrat in einer schriftlichen Anfrage um die Beantwortung der folgenden Fragen: Warum sind an der Tramhaltestelle Margarethen keine Metallschutzgeländer verankert? Könnte die Regierung bewirken, dass schnellstmöglich Schutzgitter auf beiden Traminseln, also in der Richtung IWB als auch in der Richtung Zoo Dorenbach, montiert werden? ■

Jahreswechsel Feier 2015/2016 an der Tram Endhaltestelle 15/16 auf dem Bruderholz

Was liegt nicht näher als den einmaligen diesjährigen Jahreswechsel dort zu feiern, wo sich seit Jahrzehnten die zwei Tramlinien 15 & 16 die Kuppung reichen und nach einem kurzen Pausenstop auf dem höchsten Punkt des Stadtbasler Tram BVB Netzes an einander vorbei zurück in die Innenstadt fahren.

Dort soll dieses Jahr eine Begegnung der besonderen Art stattfinden, indem die Bevölkerung sich die Hand gibt, das vergangene Jahr 15 verabschiedet und gemeinsam auf das neue Jahr 16 anstösst.

Alle sind herzlich eingeladen mit ihren Gästen von nah und fern und den eigenen Champagnergläsern bei einem Verdauungsspaziergang an die Endhaltestelle zu pilgern, um sich gegenseitig Glück und Zufriedenheit zu wünschen.

Für den flüssigen Inhalt des mitgebrachten Champagnerglases und einen leichten Zwischenboden nach dem Hauptgang und vor dem wartenden Dessert des eigenen Festbanketts ist gesorgt.

Bruderholz Optik, die Quartieroase und der Neutrale Quartierverein Bruderholz freuen sich, Sie und Ihre Gäste zwischen dem **31.12.15** ab **23.30 Uhr** und dem **1.1.16** bis **0.30 Uhr** an besagter **Endhaltestelle 15/16** ins neue Jahr einladen und begleiten zu dürfen.

Balz Briner
(NQVB/Quartieroase Bruderholz)
& Eran Shachar (Bruderholz Optik)

HERZLICH WILLKOMMEN – WELCOME

QuartierOASE

Der Kultur- und Quartiertreffpunkt Bruderholz
www.quartieroase.ch Bruderholzallee 169, 4059 Basel

Mieten Sie die QuartierOase für Ihre privaten Anlässe
oder Bildergalerie! Nähere Informationen auch über
kurzfristige Angebote, Anlässe und Änderungen auf
www.quartieroase.ch

Verein QuartierOASE Bruderholz
Bruderholzallee 169, 4059 Basel, www.quartieroase.ch,
www.quartiertreffpunktbasel.ch

Einladung zur Jahreswechsel Feier

2015/16



31 Dezember 2015 – 2016 Januar 1
23.30 Uhr – 00.30 Uhr

an der Endhaltestelle Bruderholz Tram 15/16

Sind Sie dabei mit allem, was Ihnen lieb ist, halten Sie an unserer Haltestelle «Bruderholz» Ihr eigen mitgebrachtes von uns gefülltes Champagnerglas hoch, stossen Sie gemeinsam mit der Bruderholzbevölkerung und seinen Gästen auf den einmaligen Jahreswechsel 15/16 an spezieller Stelle an und geniessen Sie das Quartierereignis mit Ihrer Silvester/Neujahrs-Tafelrunde in vollen Zügen sprich rund um die Trams 15/16!

Viel Vergnügen wünscht Ihnen Ihre QuartierOASE Bruderholz

Bruderholz Optik

HERZLICH WILLKOMMEN - WELCOME
QuartierOASE
Kultur- & Quartiertreffpunkt Bruderholz
www.quartieroase.ch Bruderholzallee 169 - 4059 Basel

Buch-Projekt im Gundeli

Das 100ste Jahr – Momentaufnahme einer Schule: Unterstützen Sie dieses tolle Projekt!

GZ. Die Thiersteiner-Schule im Gundeli-Quartier feiert ihren hundertsten Geburtstag. Unter anderen haben auch Jean Tinguely und Männi Weber hier die Schulbank gedrückt. Heute werden rund 350 Kinder (ca. 80 davon in den vier zum Standort gehörenden Kindergärten) von ca. 65 Lehrpersonen unterrichtet.

Zum 100-Jahr-Jubiläum soll nun ein Buch entstehen- eine Momentaufnahme der multikulturellen Schulgemeinschaft im Jahr

2015/2016; Fotoporträts aller Schülerinnen und Schüler, mit kurzen Statements der Kinder zu ihrer Person, ihrer Lebenssituation und ihren Wünschen. Soweit möglich soll ein geschichtlicher Abriss mit historischen Fotografien Platz haben, allenfalls auch ein Beitrag zur sozialen und demografischen Entwicklung des Quartiers. Der Realisator des Projekts ist Adrian Künzli, Kindergärtner und Grafiker.

Die meisten Familien und Schüler haben einen Migrationshin-

tergrund und könnten sich ein solches Buch nicht leisten. Daher sollen neben der Crowdfunding-Aktion Fr. 5000.- über Sponsoren finanziert werden, so dass das Buch günstig für ca. Fr. 25.- abgegeben werden kann. Ziel ist es, das Buch bis zum Jubiläumfest «100 Jahre Thiersteiner-Schule» am 17. und 18. Juni 2016 zu realisieren und im Rahmen einer Ausstellung zu präsentieren. Unterstützen auch Sie dieses tolle Projekt mit einem Beitrag! Kontakt: Thierstei-



nenschulhaus oder adrian.kuenzli@edubs.ch. Infos gibt es auch auf [facebook.com/das100steJahr](https://www.facebook.com/das100steJahr). Konto für Beiträge PC 40-692084-9, Adrian Künzli, 4054 Basel (Vermerk: Das 100ste Jahr) ■

Um dr **Tellplatz** umme...

Von der Stille der Nacht

Das Durchbrechen der nächtlichen Stille geschieht bei uns wie anderswo an Weihnachten und Silvester, besonders jedoch am Basler Morgentreich in einmaliger Weise. Wer jedoch erlebt sonst schon unsere Stadt in der Tiefe der Nacht? Gewiss all die Menschen mit professioneller Nacharbeit (Feuerwehr, Spitalpersonal, Polizei, technische Dienste). Erstaunlich auch, dass viele Tiere erst in der Nacht aktiv werden und dann überhaupt erst wahrgenommen werden können. Davon berichten Naturfreunde begeistert von ihren nächtlichen

Beobachtungen in der Stadt und in deren ländlichen Umgebung: Dachse, Marder, Füchse und Rehe leben bei uns besonders im Schutze der Nacht. Offenbar sind die Sinne nächtlich aktiver Menschen (wie z.B. Künstler, Musiker, Schriftsteller) besonders empfänglich für die vielfältig feinen Äusserungen des nächtlichen Lebens. Die moderne Diskussion über nächtlichen Fluglärm oder um den relativen «Lärm» von Kirchenglocken beweist die Wichtigkeit der stillen Nacht für das Leben von Mensch und Natur.

Werner Gallusser

An alle Freunde und Nutzer des Märts am Tellplatz

Drei Jahre nach der Gründung des Vereins Tellplatz-Markt und Übernahme dessen Administration, ist für mich die Zeit eines Wechsels gekommen. Nach der Winterpause wird Herr Pascal Tanner die Koordinationsarbeit vollumfänglich übernehmen. Ihm wünsche ich für seine neue Aufgabe viel Erfolg und gutes Gelingen.

Käufer sind da wo es etwas zu kaufen gibt. Verkaufsangebote überleben, wenn sich Käufer finden. Dies liest sich so logisch und einfach. Einen Quartiermarkt aufzubauen, auszubauen und ihm immer wieder neue Impulse zu verleihen, ist mit viel Engagement und Freiwilligenarbeit verbunden.

Momentan stehen samstags 4 bis 5 Stände auf dem Tellplatz. Dieses Jahr wird dies am 19. Dezember das letzte Mal der Fall sein. Ab dem 27. Februar 2016 heissen wir Sie mit Freude wieder willkommen. Ein herzliches Dankeschön jetzt schon, dass Sie mit Ihrem Besuch den Markt auch künftig unterstützen und dazu beitragen, den Tellplatz zu beleben.

Ich wünsche allen eine schöne Adventszeit und frohe Festtage.

Christiane Kocher

Winterpause
zwischen Weihnachten und Fasnacht
www.tellplatzmaert.ch

Samstag, 19. Dezember 2015

Bebbi Hop

GZ. Dancing LindyHop, Shag, Balboa, Boogie, Charleston ...

Crashkurs 20 Uhr. Party mit Band, ab 21 Uhr im «corrientes/caminito» Halle 2 im Areal Gundeldinger Feld, Dornacherstr. 192. Facebookgruppe: Swing Dancing In Basel. Diese Halle «Corrientes» können auch Sie mieten. www.corrientes.ch



Informationen Swing Tanzen in Basel: www.tickletoe.ch ■

Januar 2016
Danzeria
danzeria-Daten im Januar 2016.
Freitag, 29. Januar 2016, 22-02 Uhr: DJ Matthias Völm
Ort: HALLE7 c/o blindkuh/sichtbar, Gundeldinger Feld-Areal, Dornacherstrasse 192, Basel
Musikgenre: **open genre**.
Infos und weitere Daten: www.danzeria.ch ■

Altstadt-Papeterie **Jäger** Güterstrasse 177 4053 Basel

PRITT Klebestift 22g **1.95**

Ihr Geld bleibt hier. Kapitalanlage in lokalen Immobilien

IMMO VISION BASEL AG
Bruderholzallee 169, 4059 Basel
info@immo-vision.ch www.immo-vision.ch

Im Gundeli!
Elektro-Struss
GmbH
Frobenstr. 37, ☎ 061 225 90 10, Fax 061 225 90 11

Wir installieren
Starkstrom

Gegensprechanlagen		Schwachstrom
Beleuchtungen		Steuerungen
E D V		ISDN
Verteilanlagen		Telefon/Fax
Sicherheitsanlagen		TV/Radio (cablecom)



Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88
info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Am Wochenende finden unsere Gottesdienste in der Regel am Samstag um 18 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr statt. Bitte beachten Sie immer das Pfarrblatt «Kirche heute» für allfällige Änderungen und für die Gottesdienstzeiten an den Werktagen. Auf einige besondere Gottesdienste und Anlässe möchten wir besonders aufmerksam machen:

Sa, 19. Dez., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Roratergottesdienst mit der Schola gregoriana und dem Flötenensemble.

Sa, 19. Dez., Auf der Alp: Waldweihnacht Pfadi Blauenstein.

Mi, 23. Dez., 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit Totengedenken.

Do, 24. Dez., 11 Uhr, BZ Zum Wasserturm: ökumenischer Gottesdienst.

Do, 24. Dez., 16.30 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Weihnachtssingen mit dem Quartierat Bruder Klaus.

Do, 24. Dez., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Familienweihnachtsfeier mit Krippenspiel und Kinderchor.

Do, 24. Dez., 22 Uhr, Heiliggeistkirche: Kleines Konzert zur Einstimmung auf die Christmette mit dem Jungen Chor und Solisten.

Do, 24. Dez., 22.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Christmette.

Fr, 25. Dez., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Festgottesdienst mit dem Gesangchor, Orchester und Solisten.

Themenreihe 2016: «Kirche & Kapitalismus»



Im Januar 2016 startet die Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz die Themenreihe «Kirche & Kapitalismus». Es werden auf verschiedene Aspekte des Wirtschaftssystems hingewiesen und mögliche Handlungsfelder aufgezeigt. Ziel soll sein, die aktuellen Orientierungsprobleme und Ängste zu vergegenwärtigen und danach zu fragen, wie unter diesen Voraussetzungen die befreiende, überzeugende Botschaft des christlichen Glaubens lauten könnte. Auftakt der Reihe bildet am Freitag, 8. Januar 10.16 im Zwinglihaus der Vortrag von Prof. Dr. Christoph Stückelberger «Kapitalismus verstehen», Am Samstag, 9.1.2016 erzählen Surprise-Stadtführer unter dem Titel «Vom Not schlafplatz zur Kleiderkammer» aus ihrem Alltag und zeigen Orte, an denen man sonst achtlos vorbeigeht. Informationen und Anmeldung unter www.tituskirche.ch oder www.zwinglihaus.ch

Carl Maria von Weber: Missa sancta No 1 in Es-Dur.

Fr, 25. Dez., 10.30 Uhr, L'Esprit: KinderKirche.

Mo, 28. Dez., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Kindersegnung.

Do, 31. Dez., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Jahresschlussfeier.

Fr, 1. Jan., 10.30, Heiliggeistkirche: Gottesdienst.

So, 3. Jan., 19 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Sonntagabendgottesdienst mit Eucharistie «Aus kritischer Liebe zur Kirche».

Do, 7. Jan., 9 Uhr, Tituskirche: Ökumenisches Morgengebet; anschliessend Kaffee und Bibelgespräch.

So, 10. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Konzertreihe Orgel und Klavier. Georgiana Pletea, Klavier; Kay Johannsen, Orgel.

Sa, 16. Jan., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Taizé-Gottesdienst mit dem Projektchor «Taizé4you»; ab 17 Uhr Probe in der Kirche.

So, 17. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Konzertreihe Orgel und Klavier. Irina Georgieva, Klavier; Andreas Liebig, Orgel.

Sa, 23. Jan., 18 Uhr, Heiliggeistkirche: Spirituelle Feier «Zwischendrin» (ohne Kommunionfeier). Jahresthema: Werden – Sein – Vergehen.

So, 24. Jan., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Familiengottesdienst mit dem Kinderchor.

So, 24. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Konzertreihe Orgel und Klavier. Andriy Dragan, Klavier; Max Sonnleitner, Orgel.

Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz

www.erk-bs.ch
www.tituskirche.ch
www.zwinglihaus.ch

Titus Kirche

Gottesdienste

So, 20. Dez., 10 Uhr, Gottesdienst zum 4. Advent, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer und Team «Dank an die ältere Generation».

Do, 24. Dez., 22 Uhr, Christnachtfeier mit Weihnachtsliedern und Weihnachtsgeschichte, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer.

Fr, 25. Dez., 10 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer.

Fr, 1. Jan., 11 Uhr, Neujahrsgottesdienst, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer.

So, 10. Jan., 10 Uhr, Gottesdienst Epiphanius, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer und Dr. theol. Harald Matern.

So, 10. Jan., 16 Uhr, Taiferinnerung, Titus Kirche, Pfarrerin Monika Widmer.

Do 14. Jan. 2016, 19.30 Uhr, Titus Kirche «Die Welt: Ein Haushalt», Referent: Dr. Theol. Ina Praetorius.

Zwinglihaus

Gottesdienste

So, 20. Dez., 10 Uhr, Ökumenische Gemeindegottesdienst, Zwinglihaus, Pfarrer Andreas Möri mit Krippenspiel und Kinderchor.

Do, 24. Dez., 17 Uhr, Heiligabendgottesdienst, Elisabethenkirche, Pfarrer Andreas Möri.

Fr, 25. Dez., 10 Uhr, Abendmahlgottesdienst, Zwinglihaus, Pfarrer Andreas Möri, Offenes Singen.

Do, 31. Dez., 17 Uhr, Gottesdienst Silvester mit Fotomeditation, Zwinglihaus, Pfarrer Andreas Möri.

So, 3. Jan. 2016, 10 Uhr, Gottesdienst, Zwinglihaus, Pfarrer Andreas Möri.

So, 10. Jan. 2016, 10 Uhr, Gottesdienst Epiphanius, Zwinglihaus, Pfarrer Andreas Möri.

Fr, 8. Jan. 2016, 19.30 Uhr, Zwinglihaus «Kapitalismus verstehen». Referent: Prof. Dr. Theol. Christoph Stückelberger.

So, 24. Jan. 2016, 17 Uhr, Zwinglihaus, Filmabend: More than Honey



Winkelriedplatz 6, 4053 Basel
sekretariat@bewegungplus-basel.ch

www.bewegungplus-basel.ch

Herzliche Einladung zu unseren nächsten Gottesdiensten:

So, 20. Dez. 10 Uhr: Weihnachtsfeier «Die grosse Freude über den Weltbeweger – ist sie bei dir schon da?» Gestaltung des Gottesdienstes: H. Goldenberger & M. Meury.

So, 27. Dez., findet kein Gottesdienst statt.

Erster Gottesdienst im 2016: So, 3. Jan., 19 Uhr.

So, 10. Jan. 10 Uhr: Allianz Gottesdienst im Münster Basel. H. Goldenberger & M. Meury.

Auskunft erhalten Sie auf unserer Website www.bewegungplus-basel.ch oder direkt im Sekretariat, Telefon 061 321 69 09.



Heilsarmee Gundeli

Frobenstr. 20A, 4053 Basel
Tel. 061 270 25 20
www.heilsarmee-gundeli.ch

Sa, 19. Dez., 14.30 Uhr: Weihnachtsstrassenfest an der Gempenstrasse!

So, 20. Dez., 17 Uhr: offener Weihnachtsapéro mit Schattentheater.

Fr, 25. Dez., 10 Uhr: Liturgischer Weihnachts-Gottesdienst.

So, 27. Dez., KEIN GOTTESDIENST.

Do, 31. Dez., 19 Uhr: Tierische Silvesterfeier, mit Anmeldung auf 061 270 25 20

So, 3. Jan. 2016, 10 Uhr: Gottesdienst «Jahr der Dankbarkeit», Kids- und Teenietreff.

Di, 5. Jan. 2016, 15 – 18 Uhr: Internationales Gesprächskaffi.

Di, 5. Jan. 2016, 18 Uhr: Männertreff.

Fr, 8. Jan. 2016, 20 Uhr: Worship und Gebetsabend.

Sa, 9. Jan. 2016, 14 Uhr: Margarethenpark-Treff an der Frobenstr. 20A.

So, 10. Jan. 2016, IM MÜNSTER, Allianzgottesdienst um 10.30 Uhr.

Di, 12. Jan. 2016, 15 – 18 Uhr: Internationales Gesprächskaffi.

Do, 14. Jan. 2016, Babysong.

So, 17. Jan. 2016, 10 Uhr: Kampagnen-Gottesdienst: «anhalten», Kinder an Powerkidsparty in Liestal.

Sa, 23. Jan. 2016, 14 Uhr: Margarethenpark-Treff an der Frobenstr. 20A.

So, 24. Jan. 2016, 10 Uhr: Brunch-Gottesdienst mit Regionalleitern der HA, Kids-Treff.

Di, 26. Jan. 2016, 15 – 18 Uhr: Internationales Gesprächskaffi.

Treffpunkt-Nachrichten

«Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Grossen und Ausserordentlichen auf das Unsichtbare und Kleine hingewiesen werden.»

unbekannt

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine schöne und geruhsame Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute. Ich hoffe, dass bei allen der eine oder andere Wunsch in Erfüllung geht.

Ich danke für die Treue gegenüber dem Treffpunkt und freue mich, wenn ich Sie auch im kommenden Jahr als Leserinnen und Leser der Treffpunktnachrichten begrüssen darf.

*Frohe Weihnachten wünscht
Martina von Falkenstein,
Treffpunktleiterin*

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr.
Adresse: Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46, E-Mail: tfs.gundeli@bluewin.ch, www.treffpunktgundeli.ch

Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2

Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft.

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am **Mi., 27. Januar 2016**

Eine Radio-Legende feierte ihren 108. Geburtstag

Bei guter Gesundheit und wachem Geist feierte mit Helli Stehle vor zehn Tagen die erste weibliche Sprecherin von Radio Beromünster ihren 108. Geburtstag.



Helena «Helli» Stehle. Foto: zVg

Kriegsjahrgänger können sich noch gut an das Basler Studio von Radio Beromünster in der alten und noch immer bestehenden Villa im Margarethenpark erinnern, in der sich nun ein Kindergarten befindet. Das vor Kriegsausbruch landesweit sich im Aufbau befindliche neue Medium beschränkte sich lange Zeit auf die drei Sender Beromünster (für die deutsche Schweiz), Sottens (Romandie) und Monte Ceneri (Tessin). In der deutschen Schweiz wurde aus den drei Studios Zürich, Bern und Basel berichtet. Unsere lokalen Erstsendungen wurden in einem kleinen Studio im Bahnhof SBB produziert, ab 1932 dann im Margarethenpark.

Dem akustischen Signet von «Z Basel an mym Rhy» folgte jeweilen die Ansage von Beiträgen aus Basel mit der Einleitung «Schweizerischer Landessender Beromünster – Studio Basel». Vor-

getragen von der ersten weiblichen Sprecherin des noch jungen Mediums. Viele fragten sich, wer wohl die Frau mit der markanten, sympathischen Stimme ist, von der nur der Name bekannt war: Helena «Helli» Stehle. Sie war eine ausgebildete Schauspielerin am Stadttheater Basel mit gelegentlichem Engagement im Radiostudio für Hörspielrollen. Dass sie als einzige weibliche Radiospreche-

rin engagiert wurde, hatte mit dem Ausbruch des Weltkriegs im Jahr 1939 zu tun, als die späteren männlichen Kollegen in den Aktivdienst eingezogen wurden. Helli Stehle bestand darauf, jede Sprache und jeden Dialekt so perfekt als möglich wieder zu geben. In den Archiven ist nachzulesen, dass sich einzig ein Schweizer Autor angesichts des damaligen politischen Klimas über ihr perfektes und akzentfreies Hochdeutsch enervierte und verlangte doch etwas von ihrem Dialekt durchklingen zu lassen.

Helli Stehle erlebte noch während des Krieges im September 1942 auch den Umzug in den Studio-Neubau auf dem Bruderholz an der Novarastrasse. Sie widmete sich neben ihren Ansagen auch um die Sprachpflege ihrer Radiokolleginnen und Kollegen, war Mitglied der Hörspielgruppe und in dieser oft auch als Regisseurin tätig. Während der Kriegsjahre musste der beachtliche Landanteil um das neue Studio gemäss bundesrätlicher Verordnung in einen Kartoffelacker umfunktioniert werden, entsprechend dem «Plan Wahlen», benannt nach

dem Initianten, Bundesrat Friedrich Traugott Wahlen. Auch Helli Stehle musste sich an Wochenenden am behördlich verordneten Ablesen von Kartoffelkäfern beteiligen, wie auch der Autor dieser Zeilen mit seiner Schulklasse.

Helli Stehle ist längst pensioniert. Seit 1967 und damit schon 48 Jahre. Länger als ihr Berufsleben dauerte. Und noch immer ist sie geistig top fit. Vor zehn Tagen durfte sie in guter körperlicher und geistiger Verfassung im Adullam-Heim in der Mittleren Strasse ihren 108. Geburtstag feiern. Dort trägt sie ab und zu mit ihrer wohlbekanntesten Stimme bei Anlässen immer noch Gedichte und Novellen vor. Nach ihrer Pensionierung widmete sich die erstaunliche Frau ihren Liebhaberinnen. Sie lernte Russisch, bereiste dieses Land, aber auch Japan und China. An ihrem 108. Geburtstag überbrachte ihr eine Delegation des Regierungsrates, angeführt von Christoph Eymann, die Glückwünsche der Regierung. Auch die GZ gratuliert der Basler Radiolegende und wünscht ihr noch viele unbeschwerte Tage.

Willi Erzberger

Gundeldinger Zeitung



Erscheinungsdaten 2016

Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel - www.gundeldingen.ch - gz@gundeldingen.ch
Tel. +41 61 271 99 66 - Fax +41 61 271 99 67 - Natel Thomas P. Weber +41 79 645 33 05

Spalento
Zeitung

- 17 Ausgaben:** davon je 2 Ausgaben in den Monaten März, Juni, August, Oktober und November, **6 Grossauflagen Süd (+10% Aufpreis für Mehrauflage GS*)**
- 7 Normalausgaben** für Gundeldingen-Bruderholz (inkl. hinteres Bruderholz BL), Dreispitz, Rund um den Bahnhof und auf dem Wolf (100%ige Verteilung).
- 6 Grossauflagen (GS*)** zusätzliche Verteilung: Vorstadt, St. Alban, Gellert, Breite, Teilgebiete Neubad, **BL-Gemeinden: Binningen + Münchenstein**
- 3 Grossauflagen Basel-Ost (GO)** ganzer Wahlkreis Grossbasel-Ost • 3 Grossauflagen **(+ 10% Aufpreis für Mehrauflage)**
- 2 Spalento Zeitungen Basel-West (GW)** ganzer Wahlkreis Grossbasel-West • Gleiche Tarife wie GZ **(Kombiwerbung mit GZ nur + 20% Aufpreis für Mehrauflage - 76'000 Expl.)**

GZ-Nr.	Erscheinungs-Datum	Redaktions-Schluss	Inseraten-Schluss	Zusatzthemen	Verteilung/Ausgabe	Auflage
1	Mi, 27. Januar	Di, 19.01.16	Do, 21.01.16	Kinder-/Schulfasnacht im Gundeli · Valentinstag	Normalausgabe (N)	18'500
2	Mi, 10. Februar	Di, 02.02.16	Do, 04.02.16	Gundeli Zytig · Fasnachtsausgabe (Mo, 15.2.16 Morgenstrach)	Grossauflage (GS*)	30'000
3	Mi, 02. März	Di, 23.02.16	Do, 25.02.16	Gundeli Zytig · Fasnachtsruggbligg · Geschenkkideen für Ostern	Normalausgabe (N)	18'500
4	Mi, 23. März	Di, 15.03.16	Do, 17.03.16	Osterausgabe	Grossauflage (GS*)	30'000
5	Mi, 27. April	Di, 19.04.16	Do, 21.04.16	Geschenkkideen Muttertag (8.5.16) · Gartenrestaurants	Normalausgabe (N)	18'500
6	Mi, 25. Mai	Di, 17.05.16	Do, 19.05.16	Voranzeige Gundeli-Fescht GuFe '16 · Gartenrestaurants	Normalausgabe (N)	18'500
7	Mi, 08. Juni	Di, 31.05.16	Do, 02.06.16	Gundeli-Fescht '16 (11.+12. Juni) · 100 Jahre Thiersteinerschulhaus (17.+18. Juni)	Grossauflage (GS*)	30'000
8	Mi, 29. Juni	Di, 21.06.16	Do, 23.06.16	Gundeli-Fescht- und Thiersteiner-Fest-Ruggbligg · Gartenrestaurants	Normalausgabe (N)	18'500
9	Mi, 27. Juli	Di, 19.07.16	Do, 21.07.16	1. August · Gartenrestaurants für den Schulbeginn (Mo 15.8.2016)	Grossauflage (GS*)	30'000
10	Mi, 17. August	Di, 09.08.16	Do, 11.08.16	Ruggbligg 1. August · Ausgabe nach den Ferien · Schulbeginn	Normalausgabe (N)	18'500
11	Mi, 31. August	Di, 23.08.16	Do, 25.08.16	Mammutumgang 2016	Grossauflage (GS*)	30'000
12a	Mi, 21. September	Di, 13.09.16	Do, 15.09.16	Gundeldinger Zeitung, Regierungs- und Grossrats-Wahlen (So, 23.10.2016)	Ganzer Wahlkreis Ost (GO)	36'000
12b	Mi, 21. September	Di, 13.09.16	Do, 15.09.16	1. Spalento Zeitung , Regierungs- und Grossrats-Wahlen (So, 23.10.2016)	Ganzer Wahlkreis West (GW)	40'000
13a	Mi, 05. Oktober	Di, 27.09.16	Do, 29.09.16	Gundeldinger Zeitung, Regierungs- und Grossrats-Wahlen (So, 23.10.2016)	Ganzer Wahlkreis Ost (GO)	36'000
13b	Mi, 05. Oktober	Di, 27.09.16	Do, 29.09.16	2. Spalento Zeitung , Regierungs- und Grossrats-Wahlen (So, 23.10.2016)	Ganzer Wahlkreis West (GW)	40'000
14	Mi, 19. Oktober	Di, 11.10.16	Do, 13.10.16	Gundeldinger Zeitung, Regierungs- und Grossrats-Wahlen (So, 23.10.2016)	Ganzer Wahlkreis Ost (GO)	36'000
15	Mi, 09. November	Di, 01.11.16	Do, 03.11.16	Geschenk-Ideen · Weihnachts- und Geschäftsessen	Normalausgabe (N)	18'500
16	Mi, 30. November	Di, 22.11.16	Do, 24.11.16	Geschenk-Ideen · Santiglaus · Weihnachts-/Geschäftsessen	Grossauflage (GS*)	30'000
17	Mi, 21. Dezember	Di, 13.12.16	Do, 15.12.16	Geschenk-Ideen · Silvester/Neujahr · Festtags-/Neujahrs-Glückwünsche	Normalausgabe (N)	18'500

Themen/Sonderseiten in jeder Ausgabe: Abstimmungen/Wahlen · Agenda (Veranst./Ausstellungen/Mitteil.) · Aktuelles · Auto, Moto, Velo · Forum Parteien · Kurse/Schulung · Mode Schönheit, Fitness + Gesundheit · Mitteil. Kirche · Restaurants · Vereinstafel · Wohnungsmarkt.

Änderungen vorbehalten!

Lüthi-Begg:

Beggeschmütz, Faschtewaije und Käs-Baslerstäbli

Seit 1962 wohnt er im Gundeli – im Gundeldinger-Schulhaus hat er die Primarschule besucht. Die Rede ist von Ruedi Lüthi, der heute als Lüthi-Begg in Gundeldingen-Bruderholz ein fester Begriff ist. Ruedi Lüthi, der stämmige Mann mit den Augen, die bisweilen spitzbübisch dreinblicken können, war stets schon ein geselliger Typ. Im Thiersteiner-Schulhaus, dem «Thierschelteli», ging er in die Realschule und unterhielt die ganze Klasse mit seinen Sprüchen. Den Basler Humor hat er bis heute behalten.

Nach dem Welschlandaufenthalt in Estavayer-le-Lac trat Ruedi Lüthi in die Bäckerlehre ein, bei seinem eigenen Vater Heinz. «Wir bakten schon damals traditionelles gutes Brot, wie heute noch. Spezialitäten gab es noch nicht», erinnert er sich. «Die Mund-zu-Mund-Propaganda funktionierte gut. Wir hatten viele Stammgäste, auch in unserem Café, welches heute noch besteht, aber damals viel kleiner war.» Ruedi Lüthi spielte in jener Zeit auch gerne Eishockey, weil er gut Schlittschuhfahren konnte. Aber die Trainingszeiten beim EHC Binningen vertrugen sich nicht



Er kennt viele Leute, und alle kennen ihn: Der Lüthi-Begg. Foto: GZ

so mit dem Bäckerberuf, deshalb musste der junge Mann seine Hockeykarriere früher als geplant aufgeben. 1977 trat er in E.E. Zunft zu Brotbecken ein. Im alten Gundeldinger Casino wurde er in den illustren Kreis der Zunftbrüder aufgenommen. 1984 übernahm er die Bäckerei Lüthi von seinem Vater. Zwischen 1994 und 2012 wirkte er im Vorstand der Basler

Begge, er war dort zuständig fürs Ressort PR und Werbung. Seit 2001 fungiert Ruedi Lüthi als Zeremonienmeister E.E. Zunft zu Brotbecken. Er hält jeweils am offiziellen Zunftabend die Begrüssungsrede und wirkt den ganzen Abend hindurch als Conférencier. Auch seine Söhne Florian und Tobias sind unterdessen bei der Zunft dabei. Dank der Zugehörigkeit zur Zunft hat Ruedi Lüthi viele neue Freunde gewonnen. Durch seine Aktivitäten mit E.E. Zunft zu Brotbecken durfte er auch die Schwessterzünfte aus anderen Kantonen näher kennenlernen.

... seine Spezialitäten

Im Lauf der Zeit hat sich der Lüthi-Begg für verschiedene Spezialitäten einen Namen gemacht. Die feinen Beggeschmütz, die goldgelben Faschtewaije und die knusprigen Bürlü, letztere nach einem Originalrezept des Bürlü-Begg Attenhofer an der Bäumlhofstrasse, avancierten zu grossen Hits. Vor einigen Jahren entwickelten er und seine Lebenspartnerin Anita Donelli erstmals Käs-Baslerstäbli nach eigenem, selber kreier-

tem Hausrezept – Käs-Baslerstäbli sind ein salziges Apéro-Gebäck, welches seit seiner Lancierung überall für Furore sorgt. «Unsere Käs-Baslerstäbli gehen weg wie die sprichwörtlichen warmen Weggli», freut sich Ruedi Lüthi. Bald steht Weihnachten vor der Tür. Für die Belegschaft der Bäckerei Lüthi bedeutet das noch mehr Arbeit als sonst schon. Speziell auf die Festtage hin gibt es Änisbrötli, Brunslü, Zimtsterne und Mailänderli nach Rezepten des Grossvaters Ruedi Lüthi, aber auch Speck-Gugelhöpfl, Käs-Baslerstäbli sowie Apérogebäck aller Art. Vor der Festtagspause ist der Lüthi-Begg an der Solothurnerstrasse 31 bis und mit 24. Dezember um 13.30 Uhr geöffnet. Bestellungen sollte man am besten frühzeitig aufgeben. Als erfahrener Bäckermeister schaut Ruedi Lüthi bereits jetzt etwas voraus ins neue Jahr, denn auch der Dreikönigstag ist nicht mehr weit. «Wir produzieren den echten Dreikönigskuchen mit Mandelmasse und Angge», betont Ruedi Lüthi stolz. «Bei uns wird hochwertige Qualität geboten.»

Lukas Müller

IGG: «Putzängeli»-Essen

GZ. Wie oft ärgern wir uns über herumliegenden Abfall, über achtlos weggeworfene oder abgestellte Büchsen, Flaschen, sonstige Verpackungen und Essensreste, die unsere Strassen, Plätze, Vorgärten, Häusernischen... verunzieren und Abläufe verstopfen. Es ist kaum zu glauben, was im Verlauf eines einzigen Tages alles an Unrat im Quartier liegengelassen und verstreut wird. An sich gäbe es ja noch die Selbstverantwortung, bei der jedes halbwegs denkende Mitglied unserer freien Gesellschaft seinen Abfall selber entsorgen könnte...



Die IGG und der NQVGundeli dankt den «Putzängeli's» vom Gundeli-Bruderholz-Dreispietz mit einem traditionellen «Güggeli-Essen» für ihren unermüdbaren Einsatz. Foto: zVg

Wenige «Putzängeli» im Kampf gegen viele Abfallteufel

Das ganze Jahr über – ob bei Tag, früh am Morgen oder nachts – ist eine Equipe von 35 Personen pikettmässig damit beschäftigt die Strassen, Trottoirs und öffentlichen Anlagen in unseren Quartieren

Gundeli, Bruderholz und Dreispitz sauber zu halten und die Abfallkübel zu leeren. Als würden eben Engel unsere Stadt sauber zaubern. Dass aber dahinter eine schwierige Arbeit steckt, die wir uns als «Nicht-Engel» gar nicht mehr richtig vorstellen können, wird immer wieder vergessen.

Neue Technik mit Wisch- und

Kehrmaschinen erleichtern den modernen «Engeln» zwar die Arbeit, aber bei parkierten Autos, auf engen Trottoirs und in kleinen Anlagen ist nach wie vor Arbeit mit dem Besen und von Hand angesagt.

Unsere Wegwerf- und Wohlstandsgesellschaft sieht es als Selbstverständlichkeit an, dass ihr Schmutz und Abfall einfach weggeräumt wird. «Wir zahlen ja Steuern», hört man immer wieder. Viele Reklamationen erreichen auch die GZ-Redaktion, vor allem wenn es um die «versauten» Flaschendeckelungen geht. Das hinter diesen Engel Menschen sind, die hart arbeiten, wird oftmals vergessen und so dankten unsere Quartiervertreter einmal mehr mit einem «Putzängeli»-Essen.

Traditionelles Güggeli-Zmorge

Am 10. Dezember 2015 konnte die IGG wieder das traditionelle Güggeli-Zmorge mit «unseren Putzängeli's» durchführen. Präsident Hans Rudolf Hecht und Vorstandsmitglied Christophe Stutz überbrachten die dankenden Grüsse im Namen der Geschäftswelt. Béatrice Isler, CVP-Grossrätin und Präsidentin des Neutralen Quartiervereins Gundeldingen überbrachte den Dank des ganzen Quartiers, also auch in Ihrem Namen, liebe Leserinnen und Leser.

Die Stadtreinigung ist sehr wichtig für ein Quartier! Eine zunehmende Verschlammung wäre für die Geschäftswelt und für die Wohnqualität sehr schlecht. ■

SAMSTAG, 19. DEZEMBER, 14.30–17.30 UHR

3. GUNDELI WEIHNACHTSSTRASSENFEST

Kommen Sie auch und feiern Sie mit uns!

Ort: Gempenstrassen-Eingang gegenüber Bahnhof

Bewohner der Gempenstrasse und angrenzenden Strassen

Heissmeier Gundeli, Frobenstr. 20

GESCHICHTE GESCHICHTLI

Überzähliger Beizer

Beizer, Starjasser und T-Shirt-Händler **Alf** verfügt neuerdings über ein behördlich genehmigtes **Fümoar** in seinem **Jura-Stübli** an der Beinwilerstrasse. Dort wird nicht nur gegast und gequalmt, sondern auch reichlich auf oder gegen den **FC Basel** gewettet. Neulich organisierte Alf wieder einmal eines seines im Quartier schon legendären Preisjassen, an dem auch er seine grossen Fähigkeiten in dieser Sportart unter Beweis stellen wollte. Damit wurde leider nichts, weil sich beim Erfassen der Teilnehmer herausstellte, dass ein Überzähliger auf die Teilnahme verzichten muss. Die Teilnehmerzahl 39 liess sich leider nicht durch Zwei teilen. Wonach unser aller Alf sich brummig zurückzog und in seinem Fümoar-Säli hässig an seinem Stumpfen zog. Gewonnen wurde der Grosssport-Anlass von **Däni** vor den beiden Frauen **Gisela** und **Therese**. Jassen – ein Frauensport? An der Ecke

Beinwiler/Jurastrasse scheint sich das – nicht zum ersten Mal – zu bewahrheiten.

Bald blinkt es auf unseren Strassen

Weil niemand Einspruch erhoben hat (was in unseren Gefilden meistens üblich ist), werden unsere vielen Fussgängerstreifen bald zum Blinken und damit besseren Erkennen gebracht. Das teilt das Bau- und Verkehrsdepartement mit. Bis Ende Juli werden sämtliche Zebrastrassen generell auf 50 cm verbreitert und mit hochreflektierenden Glasperlen in hellem Gelb-Farbtönen angereichert. Die in der Farbmasse eingebetteten Mikroglasskugeln reflektieren das Scheinwerferlicht von Motorfahrzeugen. Auch werden hochreflektierende Signalschilder angebracht. Der Grosse Rat hat für die Gesamtmassnahme 1,45 Millionen Franken bewilligt. Nach Abschluss der Arbeiten wird es bei allen rund 1440 Stadtbasler Fussgängerstreifen stark blinken, wenn sie vom Scheinwerferlicht erfasst werden.

Flotte Senioren

Wir können in dieser Ausgabe die seltenen Geburtstage von zwei in

guter Gesundheit ein biblisches Alter erreichenden Senioren berichten. **108 Jahre** alt wurde kürzlich **Helli Stehle** (siehe auch Seite 27). Am vergangenen Montag wurde in Anwesenheit von Regierungspräsident Guy Morin erneut gefeiert: Beim ältesten Basler **Djafar Behbahanian**. Er wurde **113 Jahre** alt und lebt in guter Gesundheit noch immer zusammen mit seiner Frau im eigenen Heim. Der Senior ist persischer Abstammung (jetzt Iran) und war am Hofe des Herrschers (Schah) tätig.

Grüne Fasnacht

Die «grüne Fasnacht» ist auch nicht mehr, was sie einmal war. Seit dem Abbau der Armee werden es jedes Jahr weniger, die ihren Militärdienst leisten und bereits im zarten Jungmänneralter aus der Wehrpflicht entlassen werden. Diesmal betraf es 260 Angehörige der Armee (Jahrgänge 1981 bis 1985), die berechtigt waren, den Riesenschüblig zu vertilgen. Nur 150 nahmen die Einladung an. Das militärische Abtreten und der nachfolgende Wurstverzehr, begleitet mit reichlich reichlich Wein- und Whiskygenuss (an der Spezialbar), spielte sich erstmals im **Volkshaus** ab. Kein Vergleich zu früheren Jahren (Aera **Karli Schnyder** – er war Ehrengast – und **Jögge Schild**), als Hundertschaften in der Messe Basel zur letzten Achtungsstellung antrabten. Der jetzige Militärdirektor **Baschi Dürr**, sein Kreiskommandant **Alfred Widmann** sowie Divisionär **Andreas Bölscherli** als höchster der anwesenden Offiziere, konnte sich angesichts der überschaubaren Schar von Abtretenden praktisch von jedem per Handschlag verabschieden. Im Verlaufe des Abends wurde Baschi Dürr von Angehörigen des **Militärspiel Basel-Stadt** mit dem Vorschlag gelöchert, den Anlass im Jahresturnus einmal in Liestal und einmal in Basel mangels Masse gemeinsam mit den Rammeln aus der Landschaft durchzuführen. Kommt es wenigstens in diesem Bereich zu einer Fusion? Eher unwahrscheinlich. Dann würde sich gelegentlich Basels älteste Beiz, das **Schofegg**,

Jahresrückblick 2015 und Vyyle Dangg!

Wir werden den traditionelle Jahresrückblick 2015 und den Dank an unsere Inserenten in der ersten GZ-Ausgabe im Januar 2016 platzieren. So können wir die vielen Aktivitäten Ende Jahr noch mitberücksichtigen. *Ihr GZ-Team*

bestens eignen für die letzte Achtungsstellung und auch den räumlichen Anforderungen entsprechen.

10'000 Franken für «Humor»

Die noch junge und in der Öffentlichkeit unbekannt Geldverteilerin **«Walter Pfister Stiftung»** unterstützt den Humor, was ja an sich keine schlechte Sache ist. Kürzlich vergab sie ihren Humorpreis in der Form von 10'000 Franken an den **«Verein Basler Fasnachts-Welt»**. Dessen Zielsetzung ist die in weite Ferne gerückte Schaffung eines Fasnachtsmuseums, was immer auch darunter zu verstehen ist. Immerhin brachten es die Ganzjahresfasnachtler fertig (darunter auch ein früherer Comité-Obmann), eine Ausstellung in der Ausstellung zum Thema zu installieren. Gemeint ist der kleine Ausstellungsteil «Basler Fasnacht» im **Museum der Kulturen**. Ein Publikumsrenner!? Wohl eher nicht. Die frohe Botschaft von der Geldspende verbreitete der Fasnachtsverein gleich selber, respektive der Obmann eines nicht ganz unbekannt Stammvereins. Wer wohl darf nächstes Jahr auf den Humorpreis hoffen, der laut Stiftungsurkunde mit einem Betrag zwischen 5'000 und 10'000 Franken dotiert ist? «Die Prämierung soll möglichst jährlich erfolgen, aber nur bei Vorliegen einer qualitativ hochstehenden Produktion». So steht es in der Stiftungsurkunde.

Ach – und bevor ich es vergesse im Weihnachtsstress ich wünsche Ihnen Frohe Festtage und «e guete Rutsch ins neye Jahr».

Ihri Boulevard Amsle

No e Blick ins Glaibasel vo dr Trottoir-Amsle

Innert kürzester Zeit hat sich das gemütliche **Weihnachts-Châlet** auf dem **Claraplatz** als gut besuchter Realersatz für den seinerzeitigen **Yysplascht** von **Guido Buchmüller** und **Richard Wagner** etabliert. Dort trifft sich nun regelmässig «tout Bâle» oder wer auch unter dieser Bezeichnung verstanden werden kann. Mittlerweile haben auch jene den Weg in die Holzhütte gefunden, die von der falschen Annahme ausgingen, dort bestehe Essenszwang. **Marc Serieys**, der das Geschäft des verstorbenen **Chäs-Pierre** übernommen hat, freut sich jetzt schon über die schnelle Akzeptanz in der Bevölkerung.

Freuen tut sich auch das exklusive Kleinbasler Beizentrio **Bernie Thommen, Rosa Saxer** und Kultkellner **Schwingi**, das sich noch diese Woche im Gundeli umsehen wird, um festzustellen wo und wie der Beizenszene in unserem Quartier «hinter den sieben Gleisen» noch mehr Pep und Stimmung verabreicht werden könnte.



Das junge Châlet-Wirteteam (v.l.n.r.) mit Inhaber und Chef **Marc Serieys, Ann, Koi, Rahel und Monika**.

Foto: Jos. Zimmermann

fitnessplus
... wir bewegen Sie!
swiss premium fitness

14x in der Schweiz
www.fitnessplus.ch

Mit dem Cup kann es der FC Basel nicht so gut



Details zum dramatischen Ausscheiden des FCB im Cup-Viertelfinal gegen Sion am vergangenen Sonntag können wir uns ersparen, weil die Tagesmedien bis zum Erscheinen dieser GZ ausreichend berichtet haben. Es war ein intensiver, aber spielerisch wenig hochklassiger Kampf. Konnte es auch nicht sein, weil die Platzverhältnisse prekär waren. Auf der einen Tribüne war der Boden vereist und von guten Technikern kaum nach Wunsch bespielbar. Schade, dass das 34. und die erste Saisonhälfte abschliessende Pflichtspiel des FCB nach Verlängerung in der Penaltyentscheidung noch verloren ging. Offenbar kann es der FCB mit dem Cup nicht (mehr) so gut. 2013 verlor er den Cupfinal gegen die Grasshoppers ebenfalls im Strafstossduell. Ein Jahr zuvor durften die FCB-Spieler den Pokal zum letzten Mal hochstemmen. Nach einem damals erfolgreichen Penaltyschiessen gegen den FC Luzern. Den rotblauen Anhang wird das Ausscheiden nicht lange grämen. Viele hatten ohnehin null Bock auf einen allfälligen Cupfinal im stimmunglosen Zürcher Leichtathletik-Stadion Letzigrund. In der Meisterschaft läuft der FCB der Konkurrenz davon. Ergo soll man dieser auch etwas gönnen. Sonst wird es langweilig



Der erst 18-jährige Bree Embolo ist beim FCB der Aufsteiger des Jahres und entwickelte sich rasant zu einem der wichtigsten Schlüsselspieler. Freuen wir uns an seinen brillanten Einsätzen, bevor er ins Ausland abwandert. Hoffentlich nicht vor Abschluss der Rückrunde. – Am vergangenen Sonntag wurde Bree Embolo zum «Newcomer des Jahres» an den Credit Suisse Awards 2015 ausgezeichnet! – Wir gratulieren!

Foto: Josef Zimmermann

lig im Schweizer Spitzenfussball. Der FCB überwintert in der Europa League und zwar erstmals als Gruppensieger. Das gelang noch keiner Schweizer Mannschaft – auch nicht

in der Champions League. Der Gegner vom FC Basel im Sechzehntelfinal wurde am Montag zugelost und heisst AS-St. Étienne (F). Zur dieser europäischen Begegnung kommt es auswärts, am Do, 18. Februar; nur ein paar Stunden nach dem Fasnachts-Ändstraich! Das Rückspiel im «Joggeli» dann eine Woche später, am Do, 25. Februar.

Durchzogene Bilanz wegen des Scheiterns in der Champions League und nun am Sonntag auch im Schweizer Cup? Viele sehen es so, wenn es auch keinen Grund für eine derartige Sichtweise gibt. Es sei nochmals daran erinnert, dass der Schweizer Meister mehrere dominante Spieler ersetzen musste. Einige der Neuverpflichtungen kamen spät dazu. Entweder aus einer Verletzungspause oder nach einem Kurztransfer. Sie alle konnten am Vorbereitungslager nicht teilnehmen. Einzelne fanden den spielerischen Anschluss schneller, andere hatten mehr Mühe. Die kommende Vorbereitungsphase vor der Rückrunde vereinigt nun fast alle Kaderspieler. Das Wort «fast» signalisiert die Möglichkeit, dass noch der eine oder andere in der kommenden Transferperiode ins Ausland wechseln könnte. Die übers Jahr stets wachsame und kompetent arbeitende technische Abteilung mit ei-

nem fast weltweit verteilten Netz an Spielerbeobachtern ist stets auf der Lauer nach interessanten Spielern. Einer von ihnen ist kürzlich als neue Stammkraft bis 30. Juni unter Vertrag genommen worden: Der 21-jährige slowenische Stürmer Andraz Sporar von Olimpija Ljubljana. Er wird dabei sein, wenn am 5. Januar die Trainingsphase beginnt. Mit weiteren möglichen Zugängen auf anderen Positionen wird verhandelt. An den üblichen Medienspekulationen, wer alles auf den Zetteln von FCB-Sportchef Georg Heitz steht, beteiligt sich die GZ nicht. Es kommt schon gut. Das hat die Vergangenheit bewiesen.

Im Nachwuchsbereich wird kräftig nachgerüstet, auch beim Staff. Dort sind nun folgende Cheftrainer zuständig: Alex Frei (U15), Romain Villiger (U16), Werner Mogg (U17), Arjan Peco (U18) und Raphael Wicky (U21). Abschliessend sei noch daran erinnert, dass viele Kaderspieler von Rotblau bis zur Winterpause nicht «nur» 34 Spiele auf dem Terminplan hatten. Sie mussten – auch im Nachwuchsbereich – für die zahlreichen Vorbereitungs- und Qualifikationsspielen ihrer nationalen Auswahlteams abgestellt werden.

Willi Erzberger

Der EHC Basel KLH verteilt keine Weihnachtsgeschenke mehr



Die Tabelle in der Zentralgruppe der 1. Liga-Eishockey-Meisterschaft ist derzeit in zwei Hälften eingeteilt. Oben, in den ersten fünf Rängen sind die Spitzenteams platziert, die nach der Regular Season in der Oberen Masterround wirken dürfen. Unten, auf den Positionen sechs bis elf, tummeln sich die «Habenichtse», die sich im Anschluss an die Regular Season in der Unteren Masterround abmühen dürfen. All diese Ausmarchungen münden am Schluss in die Playoffs. Dort gilt es Präsenz zu markieren.

Der EHC Basel KLH unternimmt derzeit alles, um nicht eingangs erwähnter Gruppe für die Untere Masterround anzugehören. Zurzeit befindet sich der EHC Basel/KHL leider, unter dem Playoff-

Strich, auf dem 8. Platz. Mit nur einem Punkt Rückstand hinter dem rettenden 5. Rang. Eine enge Angelegenheit also. Mit schönen Auswärtserfolgen und hohen Heimsiegen haben die Basler Puckjäger in jüngster Vergangenheit klare Tendenz Richtung oben erkennen lassen. Die Spieler wissen, was es geschlagen hat. Interessanterweise müssen sie auch weit weniger mit den Schiedsrichtern hadern als in den Zeiten, wo ihnen das gegnerische Goal oft wie verammelt und vernagelt vorgekommen ist. Das Team von Trainer Peter Salmik will oben mitmischen. Mit Siegen über Thun, Lyss und Unterseen-Interlaken haben Remo Hunziker, Cyrill Vögelin, Olivier Schäublin, Eric Cederbaum, Damian Osterwalder & Co. ihre Ambitionen nachhal-



Wichtiger Turm in der Basler Abwehr: Eric Cederbaum.

Foto: Jos. Zimmermann

tig unterstrichen – auch wenn es am vergangenen Samstag gegen Wiki noch einen Dämpfer absetzte. Nach dem Auswärtsspiel vom 19. Dezember gegen Zuchwil Regio

(der Fanclub Lokalpatriote organisiert dazu eine Auswärtsfahrt zum Preis von 20 CHF inklusive Matchbillett, Abfahrt um 16 Uhr bei der St. Jakob Arena – siehe Facebook Lokalpatriote Basel LPBS) ist dann auch bei den Baslern Festtagspause. Mit Spenglercup-Hockeykost am TV und zwei, drei feinen Weihnachtsgutzi. Anschliessend heisst es wieder: Mit Voll-dampf auf die Gegner los, einfach spielen, die kleinen Sachen richtig ausführen, viel Verkehr vor dem gegnerischen Gehäuse heraufbeschwoeren, knallharte Schüsse vom Stapel lassen und jeden Check fertig machen. Dann wird es mit grosser Wahrscheinlichkeit klappen mit den Playoffs. Lukas Müller

www.ehcbaselklh.ch

WOW! Sex Cinema & more!!
Lust auf ein scharfes Vergnügen?
LOVE REPUBLIC LOUNGE
Täglich von 9.00 Nonstop... ab 18 J. BASEL, Güterstrasse 214
www.love-republic.ch
Sexualleben gut, alles gut! **TORO-X**

HOPP

www.fcb.ch www.ehcbaselklh.ch

Im Auftrag der GZ -
unsere freischaffenden
Journalisten und
Fotografen:



Willi Erzberger
Redaktor BR



Armin Faes
Redaktor



Lukas Müller
Redaktor BR



Prof. Dr. Werner Gallusser
Redaktor



Bianca Ott
Redaktorin/Fotografin
social media/Facebook
-Master of Arts in Design
-Bachelor of Arts in
Fine Art



Benno Hunziker
Fotograf



Josef Zimmermann
Fotograf BR



Lic. Phil. Sabine Cast
Redaktions-
bearbeitung

**Gundeldinger
Zeitung**

seit 1930!

Das Team der Gundeldinger Zeitung wünscht Ihnen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auch im Jahre 2016 sind wir für Sie unterwegs
und berichten über fast alle Ereignisse im Gundeli-Bruderholz und aus der übrigen Region.

Verlag und Redaktion Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, Fax 061 271 99 67,
gz@gundeldingen.ch, www.gundeldingen.ch

Verlag,
Produktion,
Büro,
Redaktion,
Verkauf:



Sabine Fischer
Produktion/Layout



Michèle Ehinger
Sekretariat/Verkauf



Silva Weber
Buchhaltung/
Distribution



Thomas P. Weber,
Herausgeber
Verlagsleiter, Chefredaktor

Verteilung:
Eigener
Vertragerstab
im Gundeli.
Übriges Gebiet:
Distriba AG.
Druck:
Mittelland
Zeitungsdruck
AG, AZ Print,
Aarau.

Die nächste

**Gundeldinger
Zeitung** Erscheinungsdaten 2016:
S. 27 + www.gundeldingen.ch

erscheint am **Mittwoch, 27. Januar 2016**

Themen/Sonderseiten:

- **Kinder-/Schul-
fasnacht
im Gundeli**
- **Valentins-
tag**

Inseratenschluss: **Do, 21. Januar 2016** – Redaktionsschluss: **Di, 19. Januar 2016**

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät
Sie gerne. Anruf genügt:

Michèle Ehinger, Silva Weber
und Thomas P. Weber

Tel. 061 271 99 66

Fax 061 271 99 67

gz@gundeldingen.ch

www.gundeldingen.ch



Sonntagsverkauf

**SONNTAG
20.12.**

CUMULUS

PUNKTE

5X

SONNTAG, 20. DEZEMBER

**AUF DAS GESAMTE
SORTIMENT**

BASEL-STADT 13–18 UHR

- ▶ MIGROS CLARAMARKT*
- ▶ MIGROS DRACHEN-CENTER
- ▶ MPARC DREISPITZ INKL. OBI*
- ▶ MIGROS RIEHEN
- ▶ MIGROS STÜCKI*

* Migros Restaurant
bereits ab 12 Uhr geöffnet

SOLOTHURN 10–16 UHR

- ▶ MIGROS BREITENBACH

BASELSTADT 11–17 UHR

- ▶ MIGROS AESCH
- ▶ MIGROS ARLESHEIM
- ▶ MIGROS BUBENDORF
- ▶ MIGROS ETTINGEN
- ▶ MIGROS GARTENSTADT
- ▶ MIGROS GELTERKINDEN
- ▶ MIGROS LIESTAL
- ▶ MIGROS MUTTENZ
- ▶ MIGROS OBERWIL
- ▶ MIGROS PARADIES
- ▶ MIGROS SCHÖNTHAL
- ▶ MIGROS SISSACH

Ausgenommen sind Migros Restaurant, Migros Gourmessa, Do it+Garden, Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Taxikarten, Depots, Servicedienstleistungen, E-Loading, iTunes/App-Karten, SIM-Karten, Gutscheine, Geschenkkarten und Smartboxen.

MPARC

OBI

m electronics
MIGROS

micasa
MIGROS

SPORTXX
MIGROS

MIGROS
Florissimo

MIGROS

Ein **M** festlicher.